

GERNSBACHER STADTANZEIGER

Amtliches Mitteilungsblatt der
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,
Lautenbach und Reichental

Ausgabe Nummer 21

Donnerstag, 23. Mai 2019



Foto: Stadt Gernsbach



Foto: Symbolbild pixabay

Sportaktionstag

Start/Ziel: Forellenröchern
an der Stadtmauer,
Samstag ab 10.30 Uhr

→ weiter Seiten 8 + 9

Frühjahrskonzert

ASG Gernsbach lädt ein
am Do., 23. Mai, 19.30 Uhr,
in den Lichthof der Schule

→ weiter Seite 15

EUROPA- UND KOMMUNALWAHLEN

Sonntag, 26. Mai 2019

Machen Sie von Ihrem Stimmrecht Gebrauch und gehen
Sie wählen! Die anschließende Auszählung ist öffentlich.

→ weiter Seite 3

Jubiläumfest

25 Jahre Motorradfreunde
am Samstag und Sonntag,
Rathausplatz Reichental

→ weiter Seite 22

Weintag

Kulinarisches Angebot
auf Schloss Eberstein:
Sonntag, 11 bis 17 Uhr

→ weiter Seite 7

START UMBAU DES NATURFREUNDEHAUSES

Waldkindergarten: Ausbau für Ü3-Betreuungsplätze

Der Gemeinderat hatte im Februar diesen Jahres die Umnutzung des sich im Leerstand und im städtischen Besitz befindlichen Naturfreundehauses als Schutzhütte für den Waldkindergarten mit einem voraussichtlichen Kostenrahmen von 275.000 Euro für insgesamt 40 Betreuungsplätze beschlossen. Die Kosten beinhalten den Umbau des Naturfreundehauses, die Gutachten und die Fachplaner sowie die Erstausrüstung. Der Umbau des Bestandsgebäudes ist wirtschaftlich.

Mit der Planung und Umsetzung des Projektes wurde das Architekturbüro C2 - Weber aus Freudenstadt betraut. Die Architekten verfügen bereits über Erfahrung mit einem ähnlichen Projekt im Bereich Waldkindergarten. So werden eine schnelle Umsetzung und die Inbetriebnahme sichergestellt.

Jetzt fiel der Startschuss für die Umbaumaßnahmen. Die Stadt Gernsbach, der Träger ‚Spielwiese‘ und der leitende Architekt machten sich gemeinsam ein Bild von den beginnenden Baumaßnahmen im ehemaligen Naturfreundehaus.

Zum 1. September soll der Umbau fertig sein, damit der Waldkindergarten zweigruppig für Kinder ab dem dritten



Von links: Thomas Lachnicht, Hauptamtsleiter, Alexandra Strobel und Sabine Huck, Spielwiese gGmbH, Bürgermeister Julian Christ, Florian Kreutzer, Leiter SpielWald, Stadtbaumeister Jürgen Zimmerlin, Katja Weißhaar, Sachgebietsleiterin Stadt Gernsbach, Uwe Gäßler, Architekt.

Foto: Stadt Gernsbach

Lebensjahr auch als Ganztagsbetreuung an den Start gehen kann. Sabine Huck, Geschäftsführerin der Spielwiese gGmbH (Trägerin des Waldkindergartens), freut sich auf den baldigen Bezug: „Dass der Umbau so zügig vorangehen kann, haben wir der guten Zusammenarbeit mit der Stadt und dem Architekten zu verdanken. Hier ziehen alle an einem Strang, um das Projekt gut und rasch umzusetzen.“

Damit die ganztägige Kinderbetreuung gewährleistet werden kann, entstehen im ehemaligen Naturfreundehaus ein

Schlafräum, eine Küche, ein kleiner Büro- und Personalraum sowie ein Gemeinschaftsraum für die Unterbringung der Kinder bei ganz schlechtem Wetter.

„Gernsbach ist damit der einzige Waldkindergarten im Murgtal, der eine Ganztagsbetreuung anbieten kann. Einen besseren Standort kann es für unseren Waldkindergarten nicht geben. Er ist in Sichtweite des dazugehörigen Außengeländes, für die Kinder verkehrssicher, gut erreichbar und doch mitten im Gernsbacher Grün“, so Bürgermeister Christ abschließend. ■

INVESTITIONEN IN DIE ZUKUNFT

Sanierung der Fachräume Chemie und Biologie am ASG

Bereits im November 2017 beschloss der Gemeinderat die Sanierung der Fachschaft Physik am Albert-Schweitzer-Gymnasium. Dies wurde in den Sommerferien 2018 erfolgreich umgesetzt.

Die Sanierung der weiteren Fachräume für Chemie und Biologie sind jetzt für die nächsten Sommerferien in 2019 geplant. Dementsprechend wurden hierfür Haushaltsmittel eingestellt.

Des Weiteren beschließt der Gemeinderat jetzt in seiner Mai-Sitzung und damit in seiner letzten Sitzung vor der Kommunalwahl die Sanierung der Fachräume Chemie und Biologie am Albert-Schweitzer-Gymnasium in den Sommerferien 2019 mit einem Kostenrahmen in Höhe von insgesamt 760.000 Euro sowie die



Die Fachräume Chemie und Biologie am ASG werden modernisiert. Foto: Stadt Gernsbach

darin enthaltenen Arbeitsvergaben für die Laboreinrichtung Chemie/Biologie und für die Laborabluft Chemie/Biologie.

Um gute Angebotsergebnisse zu erhalten und das Projekt in den Sommerferien 2019 umsetzen zu können, wurden bereits Anfang des Jahres 2019 die Hauptarbeiten der Laboreinrichtung sowie Abluft ausgeschrieben.

Die Ergebnisse liegen nun vor und der Gemeinderat ermächtigt die Verwaltung der Stadt Gernsbach zur Vergabe der weiteren Aufträge wie Bodenbelag, Maler- und Elektroarbeiten.

„Damit setzen wir den von mir eingebrachten und mehrheitlich vom Gemeinderat beschlossenen Haushaltsplan 2019 konsequent um und investieren in die Zukunft unserer Kinder und stärken Gernsbach weiterhin als guten und wichtigen Bildungsstandort“, so Bürgermeister Julian Christ abschließend. ■

Informationen zu Kommunal- und Europa-Wahlen

Kommunalwahlen: In der letzten Woche sind die Stimmzettel der Gemeinderatswahl, Kreistagswahl und Ortschaftsratswahl an alle Wahlberechtigten verschickt worden. Um Ihre Stimmen in Ruhe verteilen zu können, werden Sie gebeten, die Stimmzettel zu Hause auszufüllen und die ausgefüllten Stimmzettel am Sonntag in Ihr Wahllokal mitzubringen.

Sollten Sie keine Stimmzettel erhalten haben, melden Sie sich bitte umgehend beim Bürgerbüro der Stadtverwaltung Gernsbach, Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach, Telefon 644-48 oder per E-Mail: buergerbuero@gernsbach.de.

Briefwahl

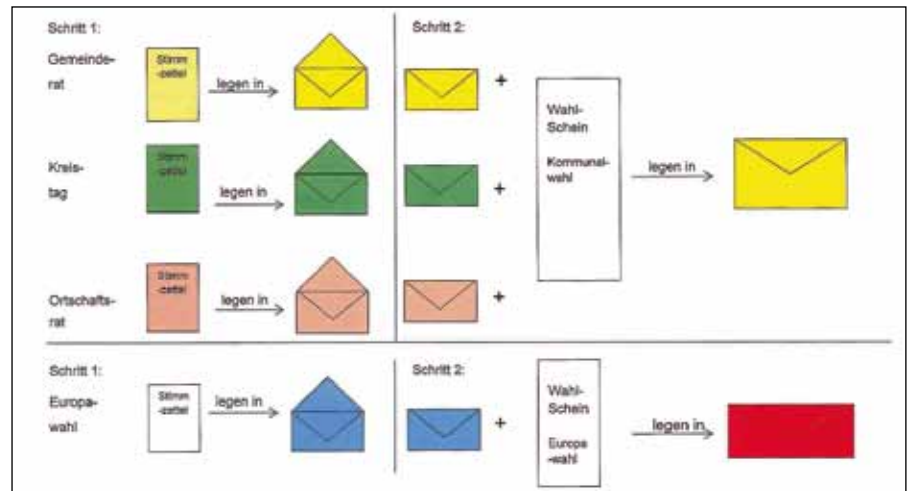
Wenn Sie Briefwahl beantragt haben, werden Sie gebeten, Ihre Wahlbriefumschläge so rechtzeitig zur Post zu bringen oder im Rathaus Gernsbach, Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach, abzugeben, dass diese am Wahlsonntag, 26. Mai, bis spätestens 18 Uhr im Rathaus vorliegen.

Für Briefwähler gilt zu beachten

Europawahl:

Bei der Briefwahl hat der Wähler im verschlossenen roten Wahlbriefumschlag

- seinen weißen unterschriebenen Wahlschein und



- in dem verschlossenen blauen Stimmzettelumschlag seinen weißen Stimmzettel für die Europawahl einzulegen.

Kommunalwahlen:

In dem verschlossenen großen gelben Wahlbriefumschlag sind

- der gelbe unterschriebene Wahlschein und
- in dem verschlossenen gelben Stimmzettelumschlag der gelbe Stimmzettel für die Gemeinderatswahl und
- in dem verschlossenen grünen Stimmzettelumschlag der grüne Stimmzettel für die Kreistagswahl einzulegen.

- Bei der Ortschaftsratswahl in Obertrot (mit Hilpertsau) oder Reichental ist in dem verschlossenen hellbraunen Stimmzettelumschlag der hellbraune Stimmzettel für die Ortschaftsratswahl einzulegen.

Bitte beachten Sie: Wahlberechtigte, die Briefwahl beantragt haben, wurden zusätzlich mit separater Post die Stimmzettel für die Kommunalwahlen zugestellt.

Dies war leider aus organisatorischen Gründen nicht anders möglich. Daher werden Sie gebeten, Stimmzettel, die Sie nicht benötigen, zu vernichten. ■

WAHLERGEBNISSE

Stadt Gernsbach informiert online

Infos zu den Wahlergebnissen erhalten Sie auf der Homepage der Stadt Gernsbach unter www.gernsbach.de. Dort werden die Ergebnisse zur Europawahl am Sonntag, 26. Mai, ab etwa 18.45 Uhr laufend aktualisiert.

Die Stimmen der Kommunalwahlen - Kreistag, Gemeinderat und Ortschaftsrat - werden im Rathaus Gernsbach am Montag, 27. Mai, ausgezählt und laufend aktualisiert. Die Nutzer von Smartphones und Tablets haben die Möglichkeit, die Wahlergebnisse auch über die kostenfreie App Wahlergebnisreport (WER-App) unter folgenden Links zu erhalten:

Android Version: <https://play.google.com/store/apps/details?id=de.kdrs.mobile.apps.wer>

Apple-Version: <https://itunes.apple.com/de/app/wer/id865084840?mt=8>

Für den Download der WER-App ist es auch möglich, nachfolgenden QR-Code per Smartphone einzuscannen. ■




EUROPA- UND KOMMUNALWAHL

Bitte geben Sie Ihre Stimmen ab!

Am Sonntag, 26. Mai, sind Bürgerinnen und Bürger aufgerufen, ihr gesetzlich garantiertes Wahlrecht wahrzunehmen.

„Ich kann ja doch nichts ändern“, „was ich will, interessiert doch eh‘ niemanden“ ... immer wieder hört man Sätze wie diese. Doch nur wer wählt, kann mitbestimmen.

Daher: Machen Sie Gebrauch von dem Recht, wählen zu dürfen.

Jede Stimme zählt!  symbolbild pixabay

Bahnschließzeiten: Vorerst keine Änderungen

Viele Gernsbacher Bürgerinnen und Bürger wünschen sich kürzere Schließzeiten an den Bahnübergängen entlang der Stadtbahnschienen. Auch die Nachbargemeinde Loffenau ist von den Bahnschließzeiten in Gernsbach betroffen und drängt ebenfalls auf eine Lösung. Dies vor allem, da die Rettungsdienste und Feuerwehren die vorgeschriebenen Rettungszeiten einhalten müssen, um schnellstmöglich helfen zu können.

Daher haben in den vergangenen Wochen intensive Gespräche zwischen der Stadt Gernsbach, der Gemeinde Loffenau und der Albta-Verkehrs-Gesellschaft (AVG) sowie mit der Integrierten Leitstelle beim Landratsamt Rastatt und der Freiwilligen Feuerwehr Gernsbach stattgefunden. Im Ergebnis ist festzustellen, dass eine schnelle Lösung leider vorerst nicht in Sicht ist.

Die AVG machte beim gemeinsamen Termin deutlich, dass die Technik des Stellwerks zwar aus den 80er Jahren noch auf Relais-technik basiert und inzwischen in die Jahre gekommen ist, aber immer noch reibungslos und sicher funktioniert.

Eine Umrüstung läge im zweistelligen Millionenbereich und sei daher derzeit nicht leistbar. Langfristig jedoch soll in die Anlage investiert und die



Das Warten an den Bahnschranken ist für viele Verkehrsteilnehmer eine kleine Geduldsprobe.
Foto: Stadt Gernsbach

technischen Möglichkeiten so erweitert werden, dass die Schließzeiten durch ein intelligenteres, sicheres und schnelleres System verkürzt werden könnten. Ein Zeitrahmen kann hier seitens der AVG jedoch nicht genannt werden.

Loffenaus Bürgermeister Markus Burger macht deutlich: „Wir haben alle derzeitigen Möglichkeiten für kürzere Schrankenschließzeiten, vor allem für

die Rettungsdienste, diskutiert. Leider war kein praktikabler Vorschlag dabei, so dass es mittelfristig beim Status Quo bleibt. Wir bleiben aber dran!“

„Die Sicherheit an den Bahnübergängen hat für uns absolute Priorität. Wir werden uns weiterhin zusammen mit allen Beteiligten für eine gute und sichere Lösung stark machen“, so der Gernsbacher Bürgermeister Julian Christ abschließend. ■

Rathaus geschlossen

Die Auszählung der Kommunalwahlen findet am Montag 27. Mai, im Rathaus statt. Alle Wahlhelfer werden die Auszählung ihrer Wahlbezirke am Montag im Rathaus durchführen. Nur dort ist die einheitliche Stimmzettelerfassung per EDV möglich.

Die Auszählungsarbeit ist öffentlich und wird sicherlich den ganzen Tag andauern. Interessierte Bürger haben Zutritt ins Rathaus. Allerdings findet kein üblicher Dienstleistungsbetrieb statt.

Alle Einrichtungen, zum Beispiel das Bürgerbüro, das Sozialamt oder das Bauamt etc. bleiben an diesem Tag geschlossen.

HEILKRAFT DER NATUR

Elemente des Waldbadens

In einer Einführung am Donnerstag, 23. Mai, um 19 Uhr in der Bücherstube und einer Schnupperstunde im Kurpark bietet Frauke Grötz einen Einblick in die Elemente des Waldbadens: Entschleunigung - Meditation - Achtsamkeit. Lauschen Sie der Einführung und entdecken Sie die Natur mit allen Sinnen.

Im Wald zu sein tut Körper und Geist gut. Japanische Ärzte nennen es „Shinrin Yoku“: Baden im Wald. Die Kursleiterin für Waldbaden und Achtsamkeit im Wald, Frauke Grötz, verrät, warum uns der Wald so gut tut, wie wir dort lernen zu entspannen, achtsam auf unsere fünf Sinne zu hören - und wie wir uns den Wald auch mal nach Hause holen können.

Mitzubringen sind festes Schuhwerk und dem Wetter entsprechende Kleidung sowie ein offener Geist, ein offenes Herz und einfach Neugierde, um abzuwarten und anzunehmen, was kommt. Gebühr: 12 Euro.

Anmeldungen in der Bücherstube unter Telefon 40133 oder E-Mail: info@buecherstube-gernsbach.de. ■

Stadtarchiv geschlossen

Das Stadtarchiv ist von Montag, 27. bis Freitag, 31. Mai, geschlossen.

Langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geehrt



Von links: Musikschulleiter Werner Roth, Geertje Seyfarth, Thomas Kohler, Maria Meisner, Thomas Dotter, Bürgermeister Julian Christ, Jürgen Blöming, Hans-Michael Lambrecht, Stadtbaumeister Jürgen Zimmerlin, Personalratsvorsitzender Jürgen Maisch. Foto: Stadt Gernsbach

„Verwaltungsarbeit lebt von engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und profitiert im Besonderen auch von der Erfahrung langjähriger Personals“, betonte Bürgermeister Julian Christ bei der Feierstunde zur Ehrung verdienter städtischer Bediensteter.

48 Jahre war Jürgen Blöming Mitarbeiter in der städtischen Grünflächenpflege und brachte sich dort mit jahrzehnte-

langer Erfahrung ein. Im März trat er seinen Ruhestand an. Im Stadtbauamt arbeitete Hans-Michael Lambrecht seit 1973. Er konnte somit auf Wissen aus 46 Jahren kommunaler Arbeit in Gernsbach zurückgreifen, bevor auch er in den wohlverdienten Ruhestand ging.

Verabschiedet wurde auch Geertje Seyfarth, die 1982 als Musiklehrerin bei der Musikschule Gernsbach begann und

seit Oktober 1996 die stellvertretende Leitung der Musikschule innehatte. Mit dem Rentenbeginn im September dieses Jahres wird sie in ihre holländische Heimat zurückkehren.

Mit Thomas Dotter, seit 2017 Hausmeister der Von-Drais-Schule, und dem Schreiner Thomas Kohler wurden zwei Mitarbeiter des Bauhofs für ihre 25-jährige Treue zur Stadt Gernsbach geehrt. Ebenfalls seit einem Vierteljahrhundert ist Maria Meisner als Raumpflegerin für die Stadt Gernsbach im Albert-Schweitzer-Gymnasium tätig, seit 2013 arbeitet sie dort auch in der Essensausgabe mit.

„Sie alle haben über Jahrzehnte hinweg ihre Verbundenheit zur Stadt Gernsbach gezeigt. Dafür gebührt allen ein ganz besonderes Dankeschön“, wertschätzte Bürgermeister Christ die Arbeit der Geehrten und hob hervor, dass die langjährige Betriebszugehörigkeit der Stadt bestätigt, eine attraktive und verlässliche Arbeitgeberin in Gernsbach zu sein.

Gemeinsam mit Personalratsvorsitzendem Jürgen Maisch und Stadtbaumeister Jürgen Zimmerlin überbrachte Christ die Glückwünsche der Stadt. ■

BAUMFÜHRUNG IM KURPARK

Sammlung interessanter Bäume zu sehen

Am Freitag, 24. Mai, um 16 Uhr stellt Gisela Plätzer die vielfältige Sammlung interessanter Bäume vor, die es im Kurpark zu bestaunen gibt: Einheimische und exotische Bäume, alte Baumriesen, jüngere Bäume und Neupflanzungen, die jüngst gefällte kranke Baume ersetzen.

Bäume in Parkanlagen sind etwas Besonderes: Dank des meist großen Platzangebots erreichen sie ihre typische Wuchsform und Größe, die an anderen Standorten oft nicht zu sehen ist.

Über 80 besondere Bäume gibt es im Kurpark, die in einer Initiative von Gisela Plätzer und Rudolf Koch aus über 200 bestimmten Bäumen ausgesucht und beschildert wurden.

Parallel dazu beschrieben die Initiatoren in mehr als 30 Baumporträts



Einheimische und exotische Bäume gibt es im Kurpark zu bestaunen. Foto: Gisela Plätzer

ausgewählte Bäume im Stadtanzeiger mit Foto.

Zu erfahren ist bei der Führung neben Informationen zur Botanik - zum Beispiel zu Blüten, Früchten, Blättern, Herkunft - auch der ökologische Nutzen für Vögel und Insekten, zur Verwendung spezifischer Inhaltsstoffe einzelner Baumteile, zur Holznutzung und Interessantes zur Kulturgeschichte.

Eine Anmeldung zur Führung ist nicht erforderlich. Die Führung ist kostenlos. Sie dauert zirka 1,45 Stunden.

Bei angekündigtem stärkerem Regen bzw. Gewitteransage fällt die Führung aus.

Auskunft zum Stattfinden der Führung bis 15.30 Uhr am 24. Mai unter Telefon 1797. Treffpunkt: Parkplatz am vorderen Kurparkeingang. ■

Wanderung

Natur-Coach und Schwarzwaldguide Kai Lierheimer führt am Sonntag, 26. Mai, um 11 Uhr durch das Ätzenbachtal, vorbei an der Antoniuskapelle und wieder über die Streuobstwiesen zurück an den Startpunkt. Die enge Verbundenheit von Wein und Esskastanie werden genauso ein Thema sein wie die verschiedenen Verwendungsmöglichkeiten der Früchte und des Holzes.

Die Esskastanie, auch Kartoffel des Südens genannt, fristet im Murgtal eigentlich ein Schattendasein. Das war nicht immer so. In früheren Zeiten waren viele Menschen auf die stärkehaltigen Früchte als Grundnahrungsmittel angewiesen. Viele interessante Details und Wissenswertes (auch zur Geschichte der Marone) gilt es herausfinden. Und wer weiß, vielleicht bekommen die Teilnehmer auch noch eine süße Belohnung.

Treffpunkt ist der Parkplatz an der S-Bahn-Haltestelle Obertsrot. Dauer der Tour zirka zwei bis drei Stunden. Die Teilnahme ist kostenfrei, um Anmeldungen per E-Mail: hallo@kai-lierheimer.de oder Telefon 0172 7285940 wird gebeten. Bitte an wetterfeste Kleidung, geeignetes Schuhwerk und eine Sitzunterlage denken! ■



Eine geführte Wanderung auf den Spuren der Esskastanie. Foto: Kai Lierheimer

Abbau des Krötenschutzzauns



Seit sieben Jahren Krötenretter: Eine freie aktive Gruppe unter der Leitung von Stefan Eisenbarth, die den Amphibienschutzzaun aufbaut und betreut. Foto: privat

Zwanzig fleißige Helferinnen und Helfer haben am vergangenen Samstag den Amphibienschutzzaun an der Staufenberger Straße abgebaut.

Jedes Jahr im Frühling findet sich eine freie Gruppe von Tierfreunden zusammen, die dazu beitragen, dass in der Zeit der Krötenwanderung keine Amphibien überfahren werden. Die Organisation übernehmen seit mittlerweile sieben Jahren Stefan Eisenbarth und Sylvia Felder, das Mitarbeiten ist freiwillig und ohne Verpflichtung. Dennoch sind in jedem Jahr ausreichend Helfer bereit, an zwei Samstagen den Krötenschutzzaun auf und drei Monate später auch

wieder abzubauen. Während der kleine schwarze Zaun auf beiden Seiten der Staufenberger Straße steht, ist jeden Morgen eine Person fest eingeteilt, den Zaun abzulaufen und die Amphibien, die sich in der Nacht am Zaun sammeln, über die Straße zu tragen. Ziel der Tiere ist nämlich das jeweils auf der anderen Straßenseite liegende Laichgewässer.

In diesem Jahr war das trockene Jahr 2018 deutlich zu spüren, denn es gab schlicht wesentlich weniger Kröten. Umso wichtiger, dass die vorhandenen wandernden Kröten sicher über die Straße kamen und dabei nicht auch noch Verluste entstehen. ■

Zum letzten Mal „Gretchen 89ff.“



Von Freitag, 24. bis Sonntag, 26. Mai, spielt das Theater in der alten Turnhalle die überaus unterhaltsame, schräge Theaterkomödie „Gretchen 89ff.“ Am Samstag, 1. und Sonntag, 2. Juni, wird dieses Stück mit Adelheid Theil und Stefan Roschy zum letzten Mal zu sehen sein. Vorverkauf in der Buchhandlung Bücherwurm, Gaggenau. Reservierungen unter Telefon 0179 6932623 oder per E-Mail: theater@altturnhalle.de. Foto: pr

Einladung zum Weintag auf Schloss Eberstein

Das „Weinparadies Ortenau“ präsentiert sich am Sonntag, 26. Mai, von 11 bis 17 Uhr mit einem abwechslungsreichen Programm auf und um Schloss Eberstein.

Das sagenumwobene Schloss erhebt sich malerisch über Gernsbach und liegt direkt am Ortenauer Weinpfad. Die Eigentümer haben seit dem Jahr 2000 den Weinbau wiederbelebt. Beim Weintag lädt eine Weinbergführung mit vier Stationen zur Entdeckung ein. Bei der Rebschule Basler Männle erfährt man Wissenswertes zu verschiedenen Rebsorten, die nicht nur die Ortenauer Profilweine Riesling/Klingelberger und Spätburgunder umfassen. Seit 2007 vermitteln Wein-Guides ihr Fachwissen zum Weinbau unterhaltsam und humorvoll. Über die Geschichte der Burgunderreben, die im 2.700 Hektar großen Weinbaubereich der Ortenau verbreitet sind, gibt Bertold Falk Auskunft. Andreas Burkart geht auf das Zusammenspiel von Ortenauer Terroir und Wein ein, während Gerhard Gleichert das hiesige Mikroklima mit den unterschiedlichen Aromen im



Hoch über Obertsrot thront das malerische Schloss Eberstein.

Foto: Stadt Gernsbach

Wein zusammenbringt. Die Weinbergführung enthält auch eine Weinverkostung im Spiegelsaal des Schlosses (15 Euro pro Person).

Wer sich kulinarisch verwöhnen möchte, kann zudem das Angebot der leckeren „Badischen Happas“ aus der sternebekränzten Schlossküche von Bernd Werner genießen (32 Euro pro Person).

Die Tourist-Info der Stadt Gernsbach präsentiert an einem Infostand Wissenswertes rund um Gernsbach.

Weitere Informationen: Weinparadies Ortenau, Telefon 07802 82606 oder per E-Mail an info@weinparadies-ortenau.de. Tickets unter www.weinparadies-ortenau.de oder www.reservix.de. ■

VERANSTALTUNG IM KIRCHL OBERTSROT

Alex Wernet in concert: Rock, Blues & Americana

Am Samstag, 25. Mai ab 20 Uhr findet der Gitarrist, Singer und Songwriter Alex Wernet auf seiner langen Reise seinen Weg ins Kirchl Obertsrot. Eine Reise, die eigentlich schon vor langer Zeit begann, als er die Musik, die im Süden der USA tief verwurzelt ist, für sich entdeckt hat. Er entwickelte eine tiefe Liebe für den Blues, den Country und Folk, dessen Verschmelzung gerne als Americana gefeiert wird.

An diesem Abend gibt es neben den eigenen Songs auch Covers mit dem Besten der letzten Jahrzehnte auf die Ohren - live, roh und ungefiltert. Da gibt es aktuelle Titel von Daft Punk bis Snow Patrol und U2, aber auch neue Interpretation von Johnny Cash und Elvis Presley, auch AC/DC geht prima solo und mit Akustikgitarre von der Hand. Die leidenschaftliche Performance und die Stimmgewalt sollte man sich nicht entgehen lassen!

Der gebürtige Rheinländer steht seit nunmehr über zwei Jahrzehnten auf der Bühne. Seit über zehn Jahren lebt Alex Wernet in Karlsruhe und hat mit seinen Bands „Honeyweed“ und „Muddy Grass“ sowie dem Acoustic-Rock-Trio „3 Kings“ schon mehrere hundert Auftritte in der Region absolviert, davon auch mehrfach bei „Das Fest“ oder jedes Jahr viele Male im SWR3-Rockcafé im Europa-Park. Seine eigenen Kompositionen bewegen sich im Spannungsfeld von Blues & Americana. Mit seinem ersten Album „Road to Salvation“ legt er jetzt, nach einer zweijährigen Produktionsphase, den ersten Entwurf seiner vertonten Sehnsüchte nach dem gelobten Land vor.

Reservierungen für den 25. Mai bis 16 Uhr möglich über E-Mail: tickets@kultur-im-kirchl.de. Einlass ab 19 Uhr. Es besteht kein Anspruch auf einen Sitzplatz. Kinder unter zwölf Jahren haben freien Eintritt. ■



Alex Wernet.

Foto: pr

Vielfältige Sportarten in der Innenstadt erleben

Pulsierendes sportliches Leben herrscht am Samstag, 25. Mai, in der Gernsbacher Innenstadt! So stellen sich das jedenfalls die Macher des Sportaktionstages „fit & aktiv“ vor, der an diesem Tag im Rahmen des Stadtjubiläums für reges Treiben sorgen soll. Beim Sportaktionstag wird auf mehreren Plätzen zwischen 11 bis 17 Uhr ein Parcours angeboten, der auf „Vielfalt“ ausgelegt ist. „Das Mitmachen und der Spaß an Sport und Bewegung stehen im Vordergrund“ betonen die Organisatoren aus der Projektgruppe mit mehreren Sportvereinen unter Leitung des Vorsitzenden des Hockeyclubs, Rüdiger Beduhn, die den Sportaktionstag vorbereitet haben.

Um das geht's: Auf mehreren Plätzen in der Innenstadt - Hockeyplatz, Stadion, Salmenplatz, Murginsel sowie am Start-/Zielpunkt - können bis zu 15 Stationen mit sportlich geprägten Aufgaben absolviert werden. Sie spiegeln die sportliche Vielfalt der Gernsbacher Vereine. Als Partner unterstützt die AOK Mittlerer Oberrhein den Sportaktionstag mit einem Infostand und einer Mitmachaktion zur Geschicklichkeit. Ausgewertet wird der Sportaktionstag in mehreren Altersklassen. Für Kinder und Jugendliche gibt es teilweise erleichterte Bedingungen. Start und Ziel ist an der Stadtmauer in der Waldbachstraße beim traditionellen „Forellenröchern“ des Skiclubs. Ab 10.30 Uhr sind die Startkarten erhältlich, von 11 bis 17 Uhr sind die Stationen geöffnet. Am Ziel wartet dann eine kleine Überraschung auf alle Teilnehmer. Die besten Aktiven werden am Samstag, 13. Juli, auf dem Jubiläumsfest „800 Jahre Gernsbach“ mit Sachpreisen ausgezeichnet.

„Wir hoffen auf ein großes Teilnehmerfeld aus der Gernsbacher Bevölkerung, insbesondere aus den sporttreibenden Vereinen. Natürlich sind auch alle Privatpersonen, Familien mit ihren Kindern, Mitglieder anderer Vereine, Betriebssportler/innen, Schüler/innen der Schulen und Gäste herzlich willkommen, ihre Fitness im Rahmen des Sportaktionstages zu messen und unter Beweis zu stellen“, hoffen die Organisatoren auf ein großes Teilnehmerfeld. Augenzwinkernd kann man auch sagen, es wird der/die fitteste Gernsbacher/in gesucht!

Hier stellen wir die Disziplinen vor.

AOK-Speedstacking

Testen Sie Ihre Geschicklichkeit und Koordinationsfähigkeit beim Stapeln von zwölf Bechern. Ziel ist es, Pyramiden in einer bestimmten Reihenfolge möglichst schnell und fehlerfrei auf- und abzustapeln.

Angler-Glück

Bei den Anglern können die Teilnehmer ihre Wurfkünste unter Beweis stellen und je nach Altersklasse aus unterschiedlichen Entfernungen mit einer Angelrute auf eine Zielscheibe werfen. Konzentration und Augen-Hand-Koordination sind hier gefordert um das Ziel zu treffen.

Jeder Basketball-Korb zählt

Abhängig vom Alter gilt es, aus unterschiedlichen Abständen mit dem Basketball zwölf Würfe auf den Basketball-Korb zu machen. Jeder erfolgreiche Korb zählt.

Bogen-Zielscheiben-Treffen

Mit Sportbögen (für Kinder ein Kinderbogen) wird auf 3 Zielscheiben, die je nach Altersstufe eine unterschiedliche Größe haben, mit Pfeilen geschossen. Es gibt eine kurze Einweisung und Probeschüsse vor den drei Wertungsschüssen. Je besser die Ringzahl von 1 bis 10, je höher die Gesamtpunkte.

Boule - „Leger-Wettbewerb“

Beim „Leger-Wettbewerb“ hat jeder Teilnehmer drei Kugeln. Diese wirft man nacheinander aus dem Kreis zur Zielkugel. Die Abstände der Kugeln zur Zielkugel werden gemessen und zusammengezählt. Je geringer die Abstände, desto mehr Punkte kann man erzielen.

Vielseitig & Geschick

An einem oder mehreren typischen Fitness-Sport-Gerätschaften ist die eigene Geschicklichkeit, die Ausdauer und die Vielseitigkeit zu erfahren. Lassen Sie sich überraschen.

Tor-Schuss-Geschwindigkeit

Ganz klassisch geht es hier beim fußballtypischen „Elfmeterschießen“ um die Power beim Tor-Schuss. Je höher die erreichte Schuss-Geschwindigkeit, je mehr Punkte sind erspielbar.

Pezziball-Weitrollen

An dieser Station besteht die Aufgabe darin, über 12 Pezzibälle gekonnt „weit-



zurollen“. Die zu erreichende Punktezahl hängt von der Anzahl der „überrollten“ Bälle ab.

Handball – Zielwerfen

Mit unterschiedlich großen bzw. schweren Bällen gilt es, zwei vorgegebene Ziele auf einer Wurfwand zu treffen. Je Ziel hat man zwei Versuche.

Hockey-Biathlon

Ein kleiner Technikparcours mit Hockeyschläger und Ball ist hier zu absolvieren. Im Anschluss daran sind 5 Torschüsse auf ein kleines Hockeytor zu machen. Pro verfehlten Treffer muss man eine kleine „Straf“-Runde laufen. Am Schluss wird die Zeit genommen.

Gummistiefel-Weitwurf

Eine traditionelle leichtathletische Disziplin ist der Wurf. An dieser Station geht es sowohl um die richtige Technik als auch um Kraft - damit als Ergebnis im Wurffeld, das in Sektoren (= unterschiedliche Punkte) unterteilt ist, eine große Weite erzielt werden kann. Als Wurfgerät dient der Gummistiefel.

Skiathlon

Mit historischen Skiern wird eine Strecke von ca. 30 Metern gelaufen (Kinder laufen mit kürzeren Skiern). In der Streckenmitte stehen vier Zielscheiben, die mit Tennisbällen zu treffen sind, wobei man 6 Würfe hat. Für nicht getroffene Zielscheiben gibt es einen Zeitaufschlag.

Tennis-Rückschlagspiel

In einem 8 x 4-Meter großen Tennis-Kleinfeld wird ein Rückschlagspiel von 60 Sekunden Länge absolviert. Dabei werden mit einem TCG-Mitglied Bälle hin und her gespielt und versucht, möglichst oft vorgegebene Ziele zu treffen. Pro Treffer gibt es einen Punkt (max. 12 Punkte).

Tischtennis-Golf

Mit einem Tischtennis-Schläger werden TT-Bälle aus einem gewissen Abstand in Dosen mit unterschiedlicher Wertigkeit gespielt. Bei fünf Versuchen sind max. 12 Punkte möglich.

Minitrampolin-Springen

Verschiedene Sprünge können beim Minitrampolin gezeigt werden. Je nach Schwierigkeit und Haltung werden dabei unterschiedliche Punkte „ersprungen“. Beispiele: Strecksprung (1-3 P.), Hock-Sprung (4-6 P.), Grätsche bis Grätschwinkelsprung (7-9 P.), Flugrolle (10-11 P.), Salto (12 P.).

Diese Vereine gestalten den Sportaktionstag: Angelsportverein Gernsbach, Bouleclub Gernsbach, Handballspielgemeinschaft Murg, Hockeyclub Gernsbach, Fußballclub Obertsrot, Fußballclub Gernsbach, Skiclub Gernsbach, Sportverein



Jeder kann am Sportaktionstag seine Fitness unter Beweis stellen.

Symbolbild pixabay

Staufenberg, Schützenverein Obertsrot, Tennisclub Gernsbach und der Turnverein Gernsbach 1849 mit den Abteilungen

Basketball, Freizeitsport, Geräturnen, Leichtathletik, Tischtennis sowie Trampolinturnen. Infos: www.gernsbach.de ■

KATH. UND EV. KIRCHENGEMEINDE

Ökumenisches Konzert

Zum 800-jährigen Stadtjubiläum möchten die katholische und evangelische Kirchengemeinde Gernsbachs am Sonntag, 26. Mai, um 19 Uhr in der Liebfrauenkirche Gernsbach ein symphonisches Orgel- und Orchesterkonzert beitragen.

Die drei Hauptverantwortlichen des Konzertes sind allesamt Einwohner Gernsbachs: Holger Becker, Organist an der Liebfrauenkirche; Martina Breinfeld, Konzertmeisterin des Kantatenorchesters und Solistin; Friedemann Schaber,

Kantor an der St. Jakobskirche und Leiter des Kantatenorchesters Murgtal.

Zur Aufführung kommen romantische Werke von L.v. Beethoven (Romanze F-Dur für Solovioline und Orchester), C. Schumann (Intermezzo aus der Orgelsonate No. 6 a-Moll), G. Fauré (Pavane für Orchester), F. Mendelssohn Bartholdy (Andante D-Dur für Orgel) und als Hauptwerk des Abends die "Première Symphonie" von A. Guilmant, ein fulminantes Werk für Orgel und großes Orchester. Der Eintritt hierzu beträgt 10 Euro. ■



Musikalische Genüsse in der katholischen Liebfrauenkirche.

Foto: privat

MEDICLIN REHA-ZENTRUM

Vortrag

Am Dienstag, 28. Mai, 18.30 Uhr, lädt das MediClin Reha-Zentrum Gernsbach (Standort Langer Weg) in Zusammenarbeit mit Andreas Funk vom SKM-Rastatt zu einem Vortrag zum Thema „Vorsorgevollmacht, rechtliche Betreuung und Patientenverfügung“ ein.

Vorsorge treffen um im Rahmen privatrechtlicher Regelungen seine finanziellen, gesundheitlichen und aufenthaltsrechtlichen Angelegenheiten an eine Person des Vertrauens zu übergeben, für den Fall, dass man aufgrund einer Erkrankung diese Dinge nicht mehr selber regeln kann - darum wird es bei der Frage um das Thema Vorsorgevollmacht gehen. Alternativ werden die Wege der Einrichtung einer rechtlichen Betreuung und deren Aufgaben aufgezeigt.

Erweitert wird dieses Thema um das aktuelle Thema der Patientenverfügung, in der die Person Wünsche hinsichtlich einer Behandlungsform äußert, wenn das Lebensende absehbar ist. Herr Funk informiert über diese Gebiete aufgrund seiner eigenen Erfahrungen als rechtlicher Betreuer und erläutert aufgrund eigener Praxis den Unterschied einer rechtlichen Betreuung und einer Vorsorgevollmacht. Der Eintritt ist frei. Um Voranmeldung unter Telefon 992-0 wird gebeten. ■

KIGA FLIEGENPILZ

Im „Sternen“

Einen Gaumenschmaus der besonderen Art durften die Rabenschüler des Kindergartens Fliegenpilz erleben. Familie Ulrich aus Staufenberg hatte sich Zeit genommen und die Kinder zum Spätzlemachen eingeladen.

Im Restaurant angekommen, wurden wir herzlich begrüßt und in die Großküche geführt. Karl Willi Ulrich erklärte den Kindern, wie ein Spätzleteig zubereitet wird und demonstrierte die elektrische Spätzlepresse. Spannend war die große Spülmaschine, die wie ein Fließband arbeitet. Anschließend führte der Weg zum Kühlraum, in dem Lebensmittel gelagert und gekühlt werden. Beeindruckend war die Eismaschine. In dieser wurde mit frischen geforenen Erdbeeren das leckere Erdbeereis zubereitet und anschließend verkostet.

Die Rabenschüler durften am gedeckten Tisch im Speisesaal die leckeren Spätzle mit Soße und Pommes probieren. Im Kindergarten war man sich einig: Der Ausflug zum „Sternen“ war ein sehr schönes Erlebnis. ■



Die Kinder mit Herrn Ulrich. Foto: privat

KFZ-Zulassungsstelle geschlossen

Aufgrund der Schließung der Stadtverwaltung Gaggenau am Montag, 27. Mai, bleibt auch die Kfz-Zulassungsstelle im Rathaus geschlossen.

MEDICLIN REHA-ZENTRUM GERNSBACH

Reise durch England und Irland



Das Ehepaar mit Hund und Wohnmobil an der Küste Irlands.

Foto: Ralf Wachholz

Ralf und Christine Wachholz „wagten“ sich, mit ihrem Wohnmobil auf beiden Inseln zu reisen, um die Natur und die Kultur zu erleben. Bei seinem Diavortrag am Montag, 3. Juni, um 18.30 Uhr im Vortragsraum des MediClin Reha-Zentrums wird Ralf Wachholz über die vielfältigen Eindrücke berichten.

Die Reise startete mit einer Fährrpassage von Calais nach Dover. Entlang der Südküste Englands über Stonehenge ging es zunächst nach Cornwall, wo Kultur und Landschaft eine großartige Symbiose bilden. Von Fishguard aus setzten die Gernsbacher mit der Fähre

über auf die Irische Insel. Einmal rund um „die grüne Insel Europas“ und bei mehreren Abstechern ins Landesinnere entdeckten Ralf und Christine Wachholz eine Vielzahl mystischer Zeugnisse aus keltischer Vorzeit, aber auch die moderne Lebensweise einer pulsierenden aktiven Gesellschaft. Nach vier Wochen kreuz und quer durch Irland waren nur positive Eindrücke entstanden.

Nach einer Fährrpassage zwischen Dublin und Holyhead wurde Wales durchquert, ein Besuch der Shakespeare-Stadt Stratford abgestattet und das königliche Windsor besucht. ■

Trikotsatz an ASG gespendet



Der stellvertretende Schulleiter Studiendirektor Stefan Gutzeit hat allen Grund zum Jubeln. Das Traditionsunternehmen Baden Board GmbH unterstützt das Albert-Schweitzer-Gymnasium in Gernsbach mit einem Trikotsatz für die Sportarten Fußball, Basketball und Handball bei der Teilnahme am schulklassenübergreifenden Bundeswettbewerb der Schulen - „Jugend trainiert für Olympia“. „Wir freuen uns sehr, das Gymnasium unterstützen zu dürfen. Viele unserer Mitarbeiter kommen hier aus der Region, daher ist es für uns eine schöne Gelegenheit, etwas zurückzugeben und die Begeisterung der Schüler für den Sport zu teilen“, so Stefan Böll, Geschäftsführer und CFO der Baden Board GmbH. „Allen Aktiven und dem Trainerteam drücken wir fest die Daumen und wünschen einen fairen und erfolgreichen Wettbewerb.“

Foto: Baden Board GmbH

Wettbewerb

Die Schülerfirma Eventure der HLA Gernsbach hat einen Kreativwettbewerb für Schüler der Region gestartet. Unter dem Motto „Büro der Zukunft“ soll ein Büro nach eigenen Vorstellungen kreiert werden.

Der Wettbewerbsbeitrag kann mit allen möglichen Mitteln erstellt werden, zum Beispiel am Computer oder per Hand. Schüler aller Schularten können teilnehmen, der späteste Abgabetermin ist am 30. Juni 2019. Beiträge können per E-Mail an sg.Eventure@gmail.com zugeschickt oder persönlich im Sekretariat der HLA Gernsbach abgegeben werden. Der erste Platz gewinnt 100 Euro, der zweite Platz 50 Euro und der dritte Platz 25 Euro. Eine Preisverleihung wird im Juli stattfinden.

Stadtanzeiger Gernsbach

Vorgezogene Abgabe

Der Annahmeschluss für die Stadtanzeigerausgabe der **Kalenderwoche 22** wird wegen des Feiertags Christi Himmelfahrt auf

Freitag, 24. Mai, 11 Uhr,

(erscheint am Mittwoch, 29. Mai)

vorverlegt. Später eingereichte Manuskripte oder E-Mails können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

NOS-Nutzer können für die KW 22 bis Sonntag, 26. Mai, 22 Uhr, Texte einstellen.

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Gernsbach
Herausgeber: Stadt Gernsbach
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach,
Tel. 07224 644-0, Fax 07224 64464
E-Mail: stadtanzeiger@gernsbach.de
Textbegrenzung: 2.000 Anschläge
Druck und Verlag:
NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co.KG
Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt
www.nussbaum-medien.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Vereinbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Julian Christ, Igelbachstraße 11
76593 Gernsbach
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20
71263 Weil der Stadt
Anzeigenberatung: Außenstelle Gaggenau
Luisenstraße 41, 76571 Gaggenau
Tel. 07225 9747-0, Fax 07033 3209232
E-Mail: gaggenau@nussbaum-medien.de
Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de,
Internet: www.gsvertrieb.de

ANGEBOTE FÜR GÄSTE & BÜRGER

Museum der Harmonie im Alten Rathaus

Geöffnet Sonntag 11 bis 15 Uhr.

Gästebegrüßung, anschl. Stadtführung

Nächste Termine am Freitag, 24. und 31. Mai, jeweils um 13.30 Uhr im Alten Rathaus. Anschließend Stadtführung (kostenfrei).

Platzkonzerte

Am Sonntag, 26. Mai, um 11 Uhr spielt der MV Obertsrot an der Stadtmauer beim Forellenräuchern. Am Donnerstag, 30. Mai, um 11 Uhr spielt der MV Lautenbach beim Vatertagshock am Bürgerhaus Lautenbach.

Waldmuseum

Von Mai bis Oktober sonntags von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Führungen von Gruppen können vereinbart werden mit der Tourist-Info Gernsbach, Telefon 64444, mit G. Knapp, Telefon 40219 oder mit W. Wolf, Telefon 6585057.

Ausstellung im Storchenturm

Vom 12. Mai bis 28. Juli immer sonntags von 15 bis 17 Uhr geöffnet. Der alte Wehrturm ermöglicht einen herrlichen Rundblick über Gernsbach und bietet Informationen über die Gernsbacher Stadtbefestigung und Störche.

Geführte Wanderung über das Reichenbachtal

mit Rainer Schulz, Treffpunkt Wanderparkplatz Hilpertsau am Reichenbach, Weglänge: 4 km, Dauer: 3 Stunden, Teilnahme kostenfrei, ohne Anmeldung. Nächster Termin: Donnerstag, 30. Mai, um 11 Uhr.

Führung im Katz'schen Garten

„Rosen, ein Traum aus Duft und Farbe“
Dauer: ca. 1,5 Stunden, Treffpunkt: Eingang Katz'scher Garten, ohne Anmeldung, Teilnahme kostenfrei. Nächster Termin: Sonntag, 2. Juni, um 11 Uhr.

Altstadtsommer 2019

Zwischen Samstag, 14 Uhr, und Montag, 6 Uhr, ist die Altstadt zwischen dem Abzweig Färbertorstraße und Storrentorstraße für den Kfz-Verkehr gesperrt.

Führung Kunstweg am Reichenbach

Dauer: ca. 2,5 Stunden, Weglänge: 6 km, Treffpunkt bei der Infotafel am Fuße des Kunstweges nach der Firma Holzbau Wurm, ohne Anmeldung. Nächster Termin: Sonntag, 2. Juni, um 11.30 Uhr.

Veranstaltungen auf dem Kaltenbronn

Veranstaltungen auf dem Kaltenbronn nur mit Anmeldung, Telefon 655197 oder E-Mail: info@infozentrum-kaltenbronn.de

Alles Wildkräuter oder was?

Viel Wissen um das „Grüne Gold am Wegesrand“ ist in unserer heutigen Zeit bereits verloren gegangen. Wie sehen diese (Un-)Kräuter aus? Wann und wie kann man sie verwerten? Wildkräuterexpertin Heidemarie Siebler zeigt und erklärt die Kräuter sowie deren Heilkräfte vor Ort. Anschließend gibt es in der urigen Hütte „Heidemaries wilde Leckereien“. Mitbringen: Schreibzeug, Treffpunkt Infozentrum Kaltenbronn, Dauer: 3 Stunden, für alle ab ca. 12 Jahren, Gebühr: 10 Euro/Person, mit Anmeldung. Nächster Termin: Donnerstag, 30. Mai, 10 Uhr.

Auf dem Heidelbeerweg nach Enzklösterle

Am Samstag, 25. Mai, 14 Uhr, lädt das Infozentrum Kaltenbronn wieder zu einer Tour außerhalb des Kaltenbronn ein: Auf dem Heidelbeerweg nach Enzklösterle. Der abwechslungsreiche Premium-Wanderweg verläuft rund zwölf Kilometer rund um Enzklösterle.

Auf der etwa vierstündigen Tour erfahren Sie von Michael Conrad, ehemaliger Forstamtsleiter, vieles rund um Heidelbeeren, Wald und Geschichte. Die teils schmalen Waldpfade führen durch über 200 Jahre alte Kiefernbestände. Wie kamen diese hierher und welche Bedeutung hatten und haben Sie für das Enztal? Höhepunkt ist die Durchquerung einer moosbewachsenen Felsenlandschaft. Einige Aussichtspunkte laden auch zum Innehalten und Träumen ein. Für die Tour ist etwas Kondition und gute Schuhe nötig, Vesper bitte mitbringen. Startpunkt ist die Tourist-Info Enzklösterle. Für Interessierte ab 12 Jahren ist die Runde geeignet und kostet 5 Euro/ Person.

Lurchi und seine Freunde

Am Samstag, 25. Mai, um 16 Uhr führt Förster Jochen Müller in die Welt der Amphibien. Gerade in den kleinen Waldtümpeln sind jetzt viele Amphibien mit ihrem Nachwuchs zu sehen. Feuersalamander und Gelbbauchunke versuchen mit schwarzgelber Warnfarbe ihre Feinde zu überzeugen, dass sie ungenießbar sind. Besonders vor der Ringelnatter und räuberischen Wasserinsekten müssen sie immer auf der Hut sein. Der Bergmolch zeigt sich in seinem schicken Hochzeitskleid mit viel blau und orange. Zusammen wird geforscht und erlebt. Die zweistündige Tour ist für die ganze Familie. Treffpunkt ist am Waldfriedhof Gaggenau. Gebühr: 5 Euro/Person, Kinder bis 10 Jahren sind frei.

Faszination Waldameise

Eine biologisch-philosophische Wanderung für Erwachsene. Am Sonntag, 26. Mai, um 11 Uhr führt Katrin Dürr in die

spannende Welt der Waldameisen. Auf der Suche nach den kleinen Lebewesen mit den wohl faszinierendsten Behausungen nähern wir uns ihnen nicht nur rein tierbiologisch. Bei der Betrachtung eines Ameisenstaates zeigt sich eine klare Arbeitsteilung, ausgeklügelte Transportwege und eine (vermutlich) reibungslose Kommunikation. Da lässt sich über die Freiheit des Einzelnen sprechen, über Schwarmintelligenz und Zusammenarbeit und über Verantwortung. Philosophische Texte und Gedanken von der Antike bis in die heutige Zeit begleiten die etwa dreistündige Tour.

Für die etwa drei Kilometer lange Tour ist der Treffpunkt am Infozentrum Kaltenbronn, Gebühr: 8 Euro/Person. Bitte an festes Schuhwerk denken.

Die L 76b auf den Kaltenbronn ist an diesem Wochenende wieder frei befahrbar.

Anmeldung für die Veranstaltungen bitte unter Telefon 655197 oder E-Mail: info@infozentrum-kaltenbronn.de. ■

Sperrmüllbörse der Kalenderwoche 21 - zu verschenken

Jede Woche haben die Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden. Anzeigenwünsche können per E-Mail an stadtanzeiger@gersnbach.de übermittelt oder telefonisch unter 644-732 durchgegeben werden. Annahmeschluss ist Montag, 15 Uhr.

Angebot der Woche

1. Vier bequeme Polsterstühle, beige,

mit Armlehnen, flexibler Rückenlehne und Rollen, Telefon 0151 15270608

2. Röhrenfernseher „Toshiba“, voll funktionsfähig, inklusive Fernbedienung, Telefon 4615
3. 40 bis 50 verschiedene Marmeladen-Gläser, Telefon 68265
4. Wohnwand mit Glasvitrine und Beleuchtung, Erle-Nachbildung, B: 2,50 x H: bis 2 m, Telefon 01520 4233090

5. Spindelmäher (Handrasenmäher), funktionsfähig, Telefon 993357
6. Komfortschaum-Matratze, gut erhalten und sauber, 1,20 x 2 m, mit abnehmbarem waschbaren Bezug, Telefon 1700
7. Schreibtischplatte (eine Seite gerundet) 1,50 x 1 m (ein Fuß); Trampolin „Kettler“, Durchmesser: 3 m (ohne Fangnetz); Rutsche, blau, für Baumhaus, 3 m lang, Telefon 07083 524655

Kinocenter Gernsbach Bleichstraße 40 Tel. 07224/2115 Programm vom 23.05. - 29.05.2019 Montag + Dienstag = Kinotag	Aladdin 3D: Tägl: 15.00 17.15 19.45 Uhr Poke`mon-Meisterdetektiv Pikachu 2D: Tägl: 15.15 17.30 Uhr Der Fall Collini 2D: Freitag bis Dienstag 19.45 Uhr 25 km/h 2D: Do. + Mi. 19.45 Uhr Willkommen im Wunder Park 2D: Sonntag 13.45 Uhr	Vorpremieren Pets 2 2D: 23.06.2019 15.00 Uhr Benjamin Blümchen 2D: 28.07.2019 15.00 Uhr Saison 2018/19 Royal Opera House geht zu Ende mit The Royal Ballet ROMEO UND JULIA Live 11.06.2019 20.15 Uhr
	www.kinocenter-gernsbach.de	

SPENDE
BLUT
BEIM ROTEN KREUZ

Helden gesucht
DRK bittet dringend
um Blutspenden

BEREITSCHAFTSDIENSTE UND APOTHEKEN

Notdienste der Ärzte

Ständige Notrufnummern -

Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung. An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116117

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftsdienstzeiten siehe oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag

Telefon 01805 19292-122

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 01805 19292-125

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Ab sofort unter Telefon 0621 38000810 bzw. unter www.kzvbw.de/site/service/notdienst zu erreichen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Samstag, 25./Sonntag, 26. Mai

Kleintierzentrum Iffezheim, An der Rennbahn 16a, Iffezheim, Telefon 07229 185980

Psychologische Beratung

für Eltern, Kinder und Jugendliche
Telefon 07225 98899-2255, Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Kreissenorenrat

Kostenlose Wohnberatung für altersgerechtes und barrierefreies Wohnen

Marco Tinzmann, Telefon 0178 6246021

Apotheken

www.lak-bw.de

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Donnerstag, 23. Mai

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum, Hildastraße 31 B, Gaggenau, Telefon 07225 68978020

Freitag, 24. Mai

Central-Apotheke, Hauptstraße 28, Gaggenau, Telefon 07225 96560

Samstag, 25. Mai

Flößer-Apotheke, Landstraße 4, Hörden, Telefon 07224 5513

Sonntag, 26. Mai

Löwen-Apotheke, Igelbachstraße 3, Gernsbach, Telefon 07224 3397

Montag, 27. Mai

Sonnen-Apotheke, Murgtalstraße 26, Bad Rotenfels, Telefon 07225 72121

Dienstag, 28. Mai

Wendelinus-Apotheke, Am Zimmerplatz 2, Weisenbach, Telefon 07224 991780

Mittwoch, 29. Mai

Eberstein-Apotheke, Beethovenstraße 30, Ottenau, Telefon 07225 70304

Fachstelle Sucht

Am Bachgarten 9, Gernsbach, Telefon 1820

Öffnungszeiten: Freitag 9 bis 13 Uhr

Offene Sprechstunde:

Mittwoch 15 bis 17.30 Uhr

Weitere Termine nach Vereinbarung.

Sozialstation Gernsbach

Scheffelstraße 2, Gernsbach
Telefon 1881, Fax 2171

Büroöffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung
E-Mail: info@sozialstation-gernsbach.de

Dienst der Schwestern/Pfleger am Samstag, 25./Sonntag, 26. Mai

Dominik Sämann, Clemens Hildenbrand, Romina Roth, Regina Ebner, Barbara Klumpp, Heike Bäuerle, Gabi Gerstner, Wolfgang Heinrich

Hospizgruppe Murgtal

Scheffelstraße 2, Gernsbach

Information und Beratung:

Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr, Telefon 990479

Alle Angaben ohne Gewähr!

Foto: nectarina/iStock/Thinkstock.sw



BÜCHEREI GERNSBACH

Unsere neuen Sachbücher für Erwachsene

Honig und Orangenblüte * John Gregory-Smith:

So schmeckt Marokko - diese Aromen verzaubern alle Sinne

Detox-Suppen zum Wohlfühlen * Fern Green:

69 Rezepte zum Entschlacken und für mehr Energie

Vier fürs Klima * Petra Pinzler & Günther Wessel:

Wie unsere Familie versucht, CO2-neutral zu leben

Schwerin, die Müritz und das Seenland * Dorit Bartel: Lieblingsplätze zum Entdecken

Bindung - eine sichere Basis fürs Leben * Fabienne Becker-Stoll u.a.:

Die wichtigste Zutat für eine erfüllte Kindheit

Am Donnerstag, 30. Mai (Christi Himmelfahrt), bleibt die Bücherei geschlossen.



Kirchliche Öffentliche Bücherei Gernsbach - Kornhausstraße 28 - 76593 Gernsbach - Telefon 07224 2054

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag 15 bis 19 Uhr, Mittwoch 11 bis 14 Uhr, Sonntag 10.30 bis 12 Uhr

KINDER- UND JUGENDHAUS GERNSBACH

Freizeitangebote, Beratung und Informationen

Schwarzwaldstraße 11, Telefon 1584,
E-Mail: kjhgersnbach@web.de und
jugendhaus@gernsbach.info, face-
book: Jugendhaus Gernsbach

Offener Treff für Jugendliche

Was ist das eigentlich, der offene Treff für Jugendliche, was kann man da machen, fragen sich vielleicht manche, die noch nie im Kinder- und Jugendhaus waren. Wie der Name schon sagt, kann jede und jeder Jugendliche ab 13 Jahren in den offenen Treff kommen, um Freunde zu treffen, neue Leute kennenzulernen, um Musik zu hören oder um sich über alle möglichen Themen auszutauschen. Außerdem könnt ihr Billard, Tischtennis, Darts oder Kicker spielen. Wir haben auch viele Tisch- oder Gesellschaftsspiele. Für Internetrecherchen, z.B. für die Schule, stehen PCs zu eurer Verfügung. Diese können natürlich auch zum Schreiben von Bewerbungen genutzt werden, wobei wir euch gerne unterstützen. Die Öffnungszeiten des Offenen Treffs für Jugendliche sind: dienstags und donnerstags von 16.30 bis 21 Uhr und freitags von 16.30 bis 22 Uhr.

Also: Kommt einfach mal vorbei im Offenen Treff für Jugendliche und schaut euch das Jugendhaus und seine Freizeitangebote von innen an. Wir freuen uns auf neue Leute!

Tischtennis-AG

Unsere Tischtennis-AG findet immer dienstags von 15.30 bis 16.30 Uhr statt, also vor dem Offenen Treff für Jugendliche. Sie wird von Dennis Schido geleitet, der die Erzieherschule in Rastatt besucht und immer dienstags sein Praktikum im Kinder- und Jugendhaus absolviert. Dennis ist 30 Jahre alt und hat einige Vorerfahrungen im Tischtennis, da er diesen Sport früher im Verein ausgeübt hat. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

Eure Ideen fürs Programm sind gefragt

Außer dem Offenen Treff für Jugendliche bietet das Kinder- und Jugendhaus mit seinen verschiedenen Räumen auch vielseitige Möglichkeiten für Programmangebote, wie z.B. Tanzgruppe, Theater-AG, Spieleabend, Kochstudio usw. Da es uns wichtig ist, euch bei der Auswahl dieser Angebote zu beteiligen und eure Interessen zu berücksichtigen, freuen wir uns über eure Anregungen und Initiativen für neue Programmangebote!

Jugendberatung

Jeden Dienstag von 15 bis 16.30 Uhr gibt es im Jugendhaus ein Beratungsangebot für Jugendliche. Wenn du z.B. in der Schule Schwierigkeiten hast oder wenn du nicht weißt, wie es nach der Schule

weitergehen soll, wenn es zuhause öfters zum Streit kommt, wenn du Stress mit deinem Freund oder deiner Freundin hast, wenn du gemobbt wirst, wenn aus deiner Clique plötzlich keine/r mehr mit dir spricht usw., dann könnt ihr euch mit allem, was euch umtreibt oder belastet, in einem vertraulichen Rahmen an den Stadtjugendpfleger und Sozialpädagogen Mathias Winter wenden, um mit ihm zusammen nach einer Lösung zu suchen. Auch beim Schreiben von Bewerbungen unterstützt er euch gerne.

Damit er sich auf euer Anliegen vorbereiten kann, ist es gut, wenn ihr ihn im offenen Treff anspricht, worum es geht. Dann könnt ihr für dienstags nachmittags ab 15 Uhr einen Termin ausmachen. Ihr könnt euer Anliegen natürlich auch unter Telefon 1584 oder per E-Mail: kjhgersnbach@web.de oder jugendhaus@gernsbach.info schildern.

Wochenprogramm

Dienstag: 15 bis 16.30 Uhr Jugendberatung, 15.30 bis 16.30 Uhr Tischtennis-AG, 16.30 bis 21 Uhr offener Treff für Jugendliche

Donnerstag: 16.30 bis 21 Uhr offener Treff für Jugendliche

Freitag: 16.30 bis 22 Uhr offener Treff für Jugendliche ■

Einladung zum großen Frühlingskonzert im Lichthof

Frühling - ja Du bist's, Dich hab' ich vernommen (aus einem Gedicht von Eduard Mörike) ... vernehmen Sie den Frühling auf musikalische Art am Albert-Schweitzer-Gymnasium am Donnerstag, 23. Mai, um 19.30 Uhr im Lichthof.

Beim großen Frühlingskonzert wirken über 60 Schülerinnen und Schüler in verschiedenen Musiksparten mit: die Bläsergruppe, der Unterstufenchor, der Kammerchor, der Leistungskurs Musik der Klasse 11, die Schulband und die Big-Band. Die beiden Chöre singen unter anderem ein Medley aus Mamma Mia von ABBA, der Kammerchor singt, (begleitet vom Musik-Leistungskurs) ein Lied auf die berühmte Bach Air. Der Eintritt ist frei, für die Bewirtung sorgt die Klasse 5b. Die Schulgemeinschaft des ASG freut sich auf Ihr Kommen!

Abitur - und dann?

Studieninteressierte Schülerinnen und Schüler sehen sich einer vielfältigen Hochschullandschaft gegenüber. Über 18.000 Studiengänge werden an deutschen Hochschulen angeboten. Zudem kann man viele Studiengänge, gerade in den Ingenieur- und Wirtschaftswissenschaften, an verschiedenen Hochschularten studieren. Die zukünftigen Studie-



Judith Blum (links, ASG) mit Vertretern der Hochschulen. Foto: Albert-Schweitzer-Gymnasium

renden müssen sich also nicht nur für ein Fach entscheiden, sondern auch die Frage beantworten, ob eine Universität, eine Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ehemals Fachhochschule) oder eine duale Hochschule (ehemals Berufsakademie) am besten zu ihren Erwartungen, Fähigkeiten und Zielen passt. Um hier zu helfen, bietet das Albert-Schweitzer-Gymnasium seinen Schülerinnen und Schülern in der Kursstufe 1 die Möglichkeit, wichtige Hochschulen der Region kennenzulernen. Am 15. Mai präsentierten sich im Rahmen

der Veranstaltung „Welche Hochschule passt zu mir?“ das KIT Karlsruhe (Dr. Julia Misiewicz), die Hochschule Karlsruhe (Annette Radke) und die Duale Hochschule Baden-Württemberg Karlsruhe (Birgit Schlenker) am Albert-Schweitzer-Gymnasium. Die drei Referentinnen informierten unter anderem über Unterschiede und Gemeinsamkeiten der drei Hochschulen, das jeweilige Studienangebot, den Ablauf der Bewerbung, Zulassungsbeschränkungen, Hilfen beim Übergang von Schule zu Studium und Auslandsaufenthalte. ■

VON-DRAIS-GEMEINSCHAFTSSCHULE

Vorlesen von Texten vor prominenter Jury

Für die rund 150 Schüler der Unterstufe laufen die Vorbereitungen für den Lesewettbewerb am Mittwoch, 29. Mai, um 18 Uhr auf Hochtouren.

Jeweils zehn Minuten müssen die Klassen einen selbst ausgewählten Text präsentieren und zum Leben erwecken. Dabei geht es nicht nur um das beste Vorlesen, sondern entscheidend für die Bewertung ist auch, inwieweit es der Klasse gelingt, das Publikum zu erreichen und für den vorgestellten Text zu interessieren.

Neben klassischen Texten wird auch moderne Literatur in Szene gesetzt. Die literarisch erfahrene Jury setzt sich aus Vertretern der Presse und des öffentlichen Lebens zusammen. So konnte die



Ein Projekt im Rahmen des Literaturunterrichts.

Foto: Von-Drais-Gemeinschaftsschule

Gemeinschaftsschule Veronika Gareus-Kugel (Badisches Tagblatt), Ursula Fritsch (Rektorin Grundschule Scheuern), Benjamin Böhm (Rektor Grundschule Hilpertsau) und Thomas Hentschel (Landtagsabgeordneter der Grünen) gewinnen. Besonders freut sich aber

die Gemeinschaftsschule, als Jurorin die Regierungspräsidentin Sylvia M. Felder begrüßen zu dürfen, welche es trotz ihres vollen Terminkalenders möglich gemacht hat, den Wettbewerb zu begleiten und damit ein wichtiges Zeichen für die Lesekultur zu setzen. ■

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Amtliche Bekanntmachungen
Nr. 21/2019, 23. Mai
Amtsgericht Rastatt
- Vollstreckungsgericht -

Terminsbestimmung

Aktenzeichen: 1 K 44/18

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am Mittwoch, 17. Juli 2019, 9.30 Uhr, Raum 006, Sitzungssaal, im Amtsgericht Rastatt, Herrenstraße 18, 76437 Rastatt, öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung

Flurstück 2524/1, Gebäude- und Freifläche, Lärchenstraße 5, 725 qm, Gemarkung Lautenbach, Blatt 382, Lfd. Nr. 1, eingetragen im Grundbuch von Gernsbach.

Zusatz 2/zu 1: Das Grundstück Flst.-Nr. 123 leidet zugunsten des Grundstücks Flst.-Nr. 122/1 (jetzt Flst.-Nr. 2524/1) das Überfahrtsrecht durch den Hof von 6 Fuß Breite.

Objektbeschreibung/Lage (laut Angabe des Sachverständigen): einseitig

angebautes Einfamilienhaus im nicht bewohnbaren Rohbauzustand, Wohnfläche 123,5 qm, Baujahr 1953.

Verkehrswert: 51.500 Euro

Ansprechpartner des Gläubigers für

Interessenten: Telefon 07222 384-416, GZ: R151/208482032/GR, weitere Informationen unter www.versteigerungspool.de

Der Versteigerungsvermerk ist am 5. Oktober 2018 in das Grundbuch eingetragen worden.

Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Gemeindegewahlausschusses zur Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses am **Mittwoch, 29. Mai 2019, um 18 Uhr** im Trausaal des Rathauses Gernsbach, Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach

Tagesordnung:

1. Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses der Gemeinderatswahl vom 26. Mai 2019

2. Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses der Kreistagswahl im Wahlgebiet Gernsbach vom 26. Mai 2019
3. Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl der Ortschaft Obertsrot vom 26. Mai 2019
4. Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses der Ortschaftsratswahl der Ortschaft Reichental vom 26. Mai 2019
5. Verschiedenes

gez. Friedebert Keck
Vorsitzender des
Gemeindegewahlausschusses

Ortsverwaltung Obertsrot

Am Mittwoch, 29. Mai und 5. Juni 2019, ist die Ortsverwaltung Obertsrot geschlossen. Wir bitten um Beachtung.

AUS DEM GEMEINDERAT

Überplanmäßige Haushaltsmittel

Sanierung der Kegelbahnen im Merkurstüble Staufenberg

Der von der Fraktion der Freien Bürgervereinigung eingebrachte Antrag zur Sanierung der Kegelbahnen im Merkurstüble Staufenberg und der damit verbundenen überplanmäßigen Ausgaben von ca. 30.000 bis 40.000 Euro wurde auf die nächste Gemeinderatssitzung vertagt.

Energetische Sanierung der Realschule sowie Ausbau der Ganztageschule

Vergabe von Planungsleistungen: Für die Auswahl geeigneter Planungsbüros hat ein Bewerbungsverfahren nach der Vergabeordnung in einem moderierten Verhandlungsverfahren einer Bewertungskommission unter Beteiligung der Gemeinderats-Fraktionen stattgefunden. Der Gemeinderat beschließt nun einstimmig im Zuge der energetischen

Sanierung der Realschule sowie des Ausbaus zur Ganztageschule die Vergabe von Planungsleistungen:

Objektplanung	96.995,17 €
Technische Ausrüstung HLS	48.096,87 €
Technische Ausrüstung Elektro	13.596,62 €
Tragwerksplanung	17.957,91 €

Gesamthonorar 176.646,57 €

Mit der Beauftragung der Planung werden die weiteren Vorbereitungen für das Projekt auf den Weg gebracht.

Albert-Schweitzer-Gymnasium

Baubeschluss und Arbeitsvergaben zur Sanierung der Fachräume Chemie und Biologie: Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Sanierung der Fachräume Chemie und Biologie am Albert-Schweitzer-Gymnasium in den Sommerferien 2019 mit einem Kostenrahmen in Höhe von gesamt 760.000 Euro.

Näheres hierzu finden Sie auf der Seite 2 in dieser Ausgabe des Stadtanzeigers.

Erweiterung Kindergarten Fliegenpilz

Vergabe von Planungsleistungen: Im Zuge der Erweiterung des Kindergartens Fliegenpilz war es ursprünglich vorgesehen, die Bauleitung (Objektüberwachung) durch eigenes Personal im Hause zu übernehmen. Aufgrund der Vielzahl anderer laufender, teilweise unvorhergesehener Projekte, die größtenteils komplett vom Sachgebiet Hochbau geplant und abgewickelt werden müssen (zum Beispiel Schaffung von neuen Krippenplätzen, vorgezogene Hochbaumaßnahme Sanierung Realschule u. a.), ist die Verwaltung personell nicht in der Lage, auch noch die Bauleitung für den Neubau des Kindergartens zu übernehmen. Daher beschließt der Gemeinderat mit großer Mehrheit, die weiteren Objektplanungsleistungen an das Büro Luft & Partner, Gaggenau, zu vergeben.

AUS DEN VEREINEN

Automobil-Club
Eberstein



2. Kniffel- Night

Am Freitag, 24. Mai findet zum 2. Mal die Kniffel Night im Salmen in Bad Rotenfels statt. Treff ist ab 18.30 Uhr, Spielbeginn 19.30 Uhr. Deutschlands Würfel-Spiel Nr. 1 ist ein Würfelspiel mit fünf Würfeln, einem Würfelbecher und einem speziellen Spielblock. Gespielt werden drei Runden Kniffel in vereinfachter Spielform, geeignet auch für Spielunkundige und Anfänger. Die Veranstaltung zählt zur allgemeinen Clubmeisterschaft 2019 und entstand auf Initiative einiger Mädels während des Spielenachmittags am Karfreitag 2018. Bei Rückfragen steht Peter Eidam unter Telefon 07225 78373 info@peter-eidam.de sehr gerne zur Verfügung.

Boulefreunde
Gernsbach



Ergebnisse

Beide Mannschaften der Boulefreunde Gernsbach hatten am vergangenen Samstag, 11. Mai, einen Spieltag in ihren jeweiligen Ligen. Die erste Mannschaft fuhr den weiten Weg nach Bergaltingen zum Regionalliga-Spieltag. Leider musste die letzte von 3 Paarungen wegen schlechten Wetterverhältnissen abgesagt werden. Die Mannschaft konnte leider keine der beiden gespielten Paarungen für sich entscheiden. Die Bezirksliga-Mannschaft trat in Eggenstein an und konnte ebenfalls keine der beiden Gegner schlagen. Nun stehen beide Mannschaften auf hinteren Tabellenplätzen und müssen den Rest der Spieltage versuchen, noch das Mittelfeld zur Vermeidung des drohenden Abstieges zu erreichen.

Deutsches Rotes Kreuz
Gernsbach



Spendensammlung

Die diesjährige Spendensammlung des Roten Kreuzes Gernsbach findet ab der Kalenderwoche 22 statt. Dazu verteilt

der Ortsverein über den Stadtanzeiger und die Gemeindeblätter einen Spendenbrief an alle Haushaltungen, mit dessen Anhang Überweisungen auf das Konto des Roten Kreuzes getätigt werden können. Wir bitten die Bevölkerung das Rote Kreuz in dieser wichtigen Aktion um Unterstützung durch Ihre Spende.

Die Rotkreuzarbeit zum Wohl aller Einwohner in Gernsbach, Loffenau und Weisenbach wird ausschließlich aus Spenden, Mitgliedsbeiträgen und Einnahmen aus aktiver DRK-Arbeit finanziert. Daher sind regelmäßige Spenden und Mitgliedsbeiträge eine Grundvoraussetzung für eine beständige Rotkreuzarbeit. Deshalb rufen wir auch dazu auf, Fördermitglied im Ortsverein zu werden. Ab einem Jahresbeitrag von 18 Euro aufwärts sind Mitglieder und Ihre Angehörigen beim DRK-Auslandsrückholddienst und beim bodengebundenen Rückholddienst versichert. Gerade bei Krankheit und Unfall im In- und Ausland ist dieses Angebot auch für junge Familien und alle Reisemutigen interessant. Sie können dem DRK Ortsverein durch Ausfüllen und Rücksenden des Mitgliedsantrages auf der Rückseite des Spendenauftrages beitreten. Mit Hilfe Ihrer Spenden wurden in den letzten Jahren wichtige Ausrüstungsgegenstände beschafft. Auch in diesem Jahr müssen weitere Ausrüstungsgegenstände für die Notfalleinsätze beschafft werden. Das Rote Kreuz freut sich über alle Spender. Die Spenden können auch ohne die Spendenbriefe bereits bei allen Banken und Sparkassen auf die dort bekannten Spendenkonten einbezahlt werden.

1. Frauen Fußball Club



Mädchen erfolgreich

Schon am Samstag durften die D-Mädchen in Muggensturm ihr Können unter Beweis stellen. Von Beginn an war man den Mädels von Muggensturm überlegen und führte verdient zur Halbzeit mit 3:0. Die zweite Halbzeit verlief fast wie die erste nur die Chancenausbeute mit nochmal 3 Toren war nicht dem Spielverlauf entsprechend. Endstand 6:0!

Am Samstagnachmittag trafen unsere B-Mädels auf den SV Vimbuch die einen Platz vor unseren Mädels stehen. Hier war Vorsicht geboten denn Vimbuch als Hallenbezirksmeister ist eine sehr spielstarke Mannschaft. In der ersten Halbzeit verlief das Spiel ohne Höhepunkte auf beiden Seiten. In der zweiten Hälfte kamen beide Mannschaften in die Gänge und so war es ein offener Schlagabtausch mit zwar 60 Prozent Ballbesitz für Vimbuch und sehr guten Chancen, doch in der 51. Min. nutzte S. Yavuz nach einer Unachtsamkeit der Vimbacher Abwehr diese eiskalt aus. Jetzt setzte Vimbuch zwar alles auf eine Karte doch mit großem Kampf hielt die Führung bis zum Schluss und so feierte man den ersten Sieg in der Rückrunde.

Am Sonntag machten dann die C-Mädchen den Abschluss des sportlichen Wochenendes gegen den SV Obersasbach. Nach 3 Siegen und tollen Spielen in der Rückrunde und unter den Augen vieler Zuschauer kam man aber an diesem Tag nicht ins Spiel. Obersasbach war von Beginn an tonangebend. So gingen auch die Mädels von Obersasbach verdient in Führung. In der zweiten Hälfte versuchte man einen besseren Zugriff auf das Spiel zu bekommen, doch man hatte es unserer Torfrau L. Bergbauer zu verdanken, dass es nicht höher stand. In der 61. Min. zog N. Westermann einfach mal ab und plötzlich stand es 1:1 und man schöpfte Hoffnung, dass das Spiel noch kippen würde, doch Obersasbach war einfach an diesem Tag die bessere Mannschaft und deshalb musste man über diesen Punkt froh sein. Wieder ein erfolgreiches Wochenende für unsere Mädchenmannschaften!

Die Damen waren an diesem Wochenende spielfrei.

Naturfreunde
Gaggenau - Gernsbach



Bezirkswanderung

Die NaturFreunde des Bezirks Murgtal wandern in Kooperation mit dem Stadtmuseum Rastatt am Sonntag, 26. Mai auf dem 3. NaturaTrail im Murgtal bei Forbach. Die Wanderung findet in Kooperation mit dem Stadtmuseum

Rastatt im Rahmen der Ausstellungsreihe Landpartien Nordschwarzwald statt. Die Wanderung startet um 10.30 Uhr am Bf Forbach und führt über die historische Holzbrücke, zum Waldlehrpfad der NaturFreunde Forbach, vorbei am Naturfreundehaus Holderbronn, zur Heppenau, vorbei am Sasbachtal und zurück zum Bahnhof Forbach.

Die Länge der Wanderung beträgt ca. 7 km und die Höhendifferenz ca. 150 m. Die Führung der Wanderung hat Georg Weiler aus Forbach.

Die Anreise von Rastatt erfolgt mit der Bahn mit Zustieg in den Murgtalorten. Treffpunkt ist am Bf Rastatt um 9.20 Uhr zum Erwerb von Gruppentickets nach Bedarf, Abfahrt um 9.38 Uhr. Selbstverpflegung bitte mitbringen, an der wildromantischen Heppenau ist eine Rast eingeplant. Zum Abschluss der Wanderung ist eine Einkehr im Gasthaus Adler in Forbach möglich. An einzelnen Stationen der Wanderung gibt es Informationen zu schützenswerten Pflanzen, Tieren und Lebensräumen der Region und zu den Anfängen des Tourismus im Murgtal im 19. Jahrhundert. Weitere Informationen zum Natura Trail unter: www.naturfreunde.de/Murgtal-Trail3

Obst- und Gartenbauverein
Gernsbach



Sommerschnittkurs

Die Sommerschnittkurse des Obst- und Gartenbauvereins Gernsbach am Freitagabend nach der Arbeit haben sich bewährt: Die frisch erworbenen Kenntnisse lassen sich gleich am darauffolgenden Wochenende in die Praxis umsetzen. Und so bietet der OGV auch dieses Jahr wieder einen Kurs für den Sommerschnitt, auch Sommerschnitt genannt, am



Der OGV freute sich über den guten Besuch des Frühlingsfestes.

Foto: privat



Die Dienstagswanderer unterwegs.

Foto: Schwarzwaldverein

Freitag, 31. Mai, um 18 Uhr auf seinem Grundstück auf der Weinau an, unweit des Parkplatzes vor der Kläranlage an der Essel. Die Leitung hat wieder eine kundige Fachkraft vom Landratsamt Rastatt, die nicht nur in den Sommerschnitt/-riss einführt, sondern auch rund um die Pflege von Obstbäumen und Beerensträucher informiert. Wie immer empfiehlt es sich, eigenes Schnittwerkzeug mitzubringen, um vor Ort neu Gelerntes praktisch anzuwenden.

Gelungene Neuauflage

Die Wetteraussichten für den Sonntagnachmittag waren verheerend: Regenschauer und Gewitter. Was sollte aus dem Frühlingsfest werden, das der Obst- und Gartenbauverein geplant hatte? Doch statt Regenschleusen öffneten sich kurz vor Beginn der Maihockete am Himmel die Wolken, die Sonne schaute hindurch und spendete über den ganzen Nachmittag eine angenehme Wärme. Das Fest war gerettet und in dem vom Turnverein Gernsbach zur Verfügung gestellten Sonnengarten mussten immer mehr Tische im Freien für die einströmenden Gäste aufgestellt werden. Und die wurden nicht enttäuscht: Besonders beim schmackhaften Wurstsalat und

dem vielfältigen Kuchenangebot war die Nachfrage groß und zu trinken gab es für jeden Geschmack. Auch die Möglichkeit zu plaudern, zu fachsimpeln oder mit alten Bekannten wieder einmal länger zu sprechen, wurde gerne genutzt. Ein großes Lob verdienen die Helferinnen und Helfer. Nur durch ihren Einsatz beim Vorbereiten, Aufbauen, Ausgeben von Speisen und Getränken, Reinigen und Aufräumen konnte das Fest gelingen und eine alte Tradition des OGV wieder aufgenommen werden, die hoffentlich in den nächsten Jahren weitergeführt wird.

Schwarzwaldverein
Gernsbach



Dienstagswanderer

Die Wanderer treffen sich am 28. Mai, um 13.15 Uhr am Gernsbacher Bahnhof. Nach der Busfahrt nach Reichental führt die Wanderung mit Marlene und Manfred Zapf zum Schöllkopf, Ertelsbronn und findet in Weisenbach bei der Einkehr einen gemütlichen Abschluss. Für weitere Nachfragen: Telefon 6490453.

Mittwochswanderer

Die Wanderer treffen sich am 29. Mai, um 9.45 Uhr am Gernsbacher Bahnhof. Nach der Fahrt nach Baden-Baden (Brahmsplatz) führt die Wanderung mit Ortrud Dahlem und Erwin Rohrmüller rund um Oberbeuren, mit schönen Aussichten in die Tallage. Unsere Tour führt zum Teil auf dem Panoramaweg, über den Schafberg, Müllerbild, Gaisbach, und Fischkultur, Bußackerhütte und Seebach. Zum Ausgangspunkt Lichtental zurückgekehrt, erfolgt die Einkehr im "Goldenen Löwen". Die Strecke ist etwa 12 km (300Hm) lang. Für weitere Nachfragen: Telefon 658854.

Infostand

Mit einer bundesweiten Aktion macht die Serviceorganisation berufstätiger Frauen, Soroptimist International, auf die bevorstehenden Europawahlen 2019 aufmerksam. Der Club Bad Herrenalb/Gernsbach beteiligt sich mit Postkarten und Plakaten, um für eine hohe Wahlbeteiligung zu werben. Mitglieder des Clubs werden am Freitagmorgen, 24. Mai, auf dem Markt in Gernsbach informieren.



Saisoneröffnung

Traditionell eröffnet der TC Blumenweg Gernsbach auch in dieser Saison das Veranstaltungsjahr mit seinem Schleifchen-Turnier. Am Himmelfahrtstag, Donnerstag, 30. Mai, ab 11 Uhr geht es um Punkt, Satz und Spaß. Zwar zählt auch hier der sportliche Ehrgeiz, wenn die Tennissportler und Tennissportlerinnen endlich wieder unter freiem Himmel aufschlagen können. Vor allem geht es hier aber um die Freude an der gemeinsamen Ausübung des Tennissports. Es werden für jede einzelne Runde die Partner und Partnerinnen neu zusammen gelost. So kann man neben den ersten Schritten in der Saison 2019 auf den frisch gerichteten Plätzen auch alte Bekannte treffen und als neues Clubmitglied mögliche Spielpartner kennen lernen. Deshalb freuen sich die Organisatoren auf eine rege Beteiligung und zahlreiche Gäste. Spielwillige können jederzeit im Verlauf des Tages in das Turnier ein- und wieder aussteigen und die eigenen Einsätze nach Ausdauer und Kondition dosieren. Eine vorherige Anmeldung beim Sportwart ist nicht erforderlich.



Sieben siegreiche Teams

13 Teams des TCG traten diese Woche in der Medenrunde an, 7-mal hieß der Sieger TCG. Besonders positiv stimmen dabei die Erfolge des Nachwuchses, angefangen bei den Zweitjüngsten, den beiden gemischten Mannschaften U10

Midcourt. Hier stellt der TCG gemeinsam mit Loffenau zwei Spielgemeinschaften. Beide starteten mit 7:1 und 6:2 mit klaren Siegen in die Saison. Eine starke Leistung des TCG-Nachwuchses Samir Yassine, Louis Friehe, Lukas Reinhardt, Sophie Merkel, Leonie Offermanns und Elisabeth Ivanov. Auch beeindruckend war der Erfolg der U14-Mädchen, die nach dem Sieg in der Vorwoche mit 4:2 gegen Bühl erneut überzeugten. Lucas Metzner und Georg Schemel bilden mit zwei Jungen des TC Blumenweg ein eingespieltes Quartett, das in diesem Jahr erstmals bei den U16 antritt. Auch hier knüpften sie an die Erfolge des Vorjahres an und starteten die Runde mit 5:1 in Malsch. Dies war auch das Ergebnis der Mädchen U18, wo das erst 13-jährige Nachwuchstalente Andrea Georgieva ihren ersten Einsatz bei den „Großen“ hatte. Sie absolvierte diesen mit Bravour und gewann sowohl ihr Einzel als auch das Doppel an der Seite ihrer älteren Schwester Karina glatt in 2 Sätzen. Die Jungen U18 rangen Blau-Gold Rastatt ein 3:3 Unentschieden ab. Silvester Weber war an diesem Tag gleich doppelt erfolgreich. Durchaus als Erfolg darf man auch die knappe 3:5 Niederlage der Allerjüngsten der U9 werten, vor allem, weil die TCG-Spielerinnen Hannah Eiswirth und Emma Rheinschmidt zu den siegreichen Teilnehmern an diesem Tag gehörten. Bei den Erwachsenen-Mannschaften gewannen die Damen 30 auch ihr zweites Spiel in Durmersheim mit 4:2, dieses Mal durch Siege von Stephi Woschek, Tine Schwab, Jana Voigt und Woschek/Voigt. Die 1. Herren mussten sich den hervorragend aufspielenden Mannen vom TC Durlach 2 mit 2:7 geschlagen geben. Bereits am Montag schickten die Herren 70 in ihrem Nachholspiel der Doppelkonkurrenz ihren Gegner Post-SG Pforzheim mit 4:0 nach Hause. Das Spiel der Herren 50 beim Nachbarn des TC Blumenweg wurde beim Stand von 3:0 für den TCG wegen Regens unterbrochen.



Abteilung Leichtathletik

Eurodistrikt-Meisterschaften

Kevin Klyk U18 wieder mit persönlicher Bestleistung. Da die Teilnehmerzahl bei den Leichtathleten U18 und älter immer geringer wurde, haben sich die Kreise von Rastatt bis Kehl und das Elsass für die gemeinsamen Eurodistrikt-Meis-

terschaften entschieden. Diese Meisterschaften fanden in diesem Jahr in Freistett – Rheinau im Friedrich-Steffen-Stadion statt. Von den Leichtathleten des TV Gernsbach waren sechs Teilnehmer am Start. Kevin Klyk U18 konnte auch bei diesem Wettkampf seine persönliche Bestleistung beim Weitsprung verbessern. Er sprang 6,64 m weit und lief die 100 m in 11,47sec. Bei beiden Disziplinen wurde er Vizemeister. Kevin Weiß verfehlte beim Hammerwurf der Männer mit 49,93 m wieder nur knapp die 50-m-Marke und wurde damit 3. Kira Lanz U18 wurde im Hochsprung mit 1,45 m Vizemeisterin, beim Kugelstoßen mit 9,09 m und Speerwurf mit 30,38 m 5. Weiter waren bei den U18 am Start: Jessica Weiß 100 m 14,81 sec., Kugelstoßen 8,21 m, Diskus 19,97 m; Lina Schmidt 100 m 15,48 sec., 400 m 75,15 sec., Weitsprung 4,02 m; Katharina Herhut 100 m 15,83 sec., Weitsprung 3,62 m, Kugel 7,38 m, Speer 13,52 m.



May, I Rock



Die Gruppe „Adoney“ ist mit dabei beim Open-Air-Festival „May I Rock“ des MV Hilpertsau.

Foto: privat

Vier Bands rocken am Mittwoch, 29. Mai, in Hilpertsau. May, I Rock geht in die nächste Runde und präsentiert sich dieses Jahr nach dem Motto „Local Heroes“. Den Anfang wird die noch junge Band „First Cream“ machen, welche derzeit im Murgtal in aller Munde ist. Auftritte bei der Herbstmesse, bei Christgenau und beim Rock12 haben sie in weniger als eineinhalb Jahren zu

einer festen Größe der Musiklandschaft im Murgtal werden lassen. Im Anschluss wird die Freiolsheimer Band „District4“ die Bühne übernehmen und mit zahlreichen Partykrachern für ordentlich Stimmung sorgen. Fetter Rock, dreckig wie Grunge; authentisch, erdig und ehrlich. Das sind „Adoney“. Mit eigenen Songs, welche sich durch fette Grooves, knallende Drums, treibende Riffs und krasse Gitarrensounds auszeichnen, werden „Adoney“ zur Primetime auf dem Festplatz Hilpertsau ein Feuerwerk abbrennen. Mit ihrer neuen EP „Fliegen & Träumen“ am Start sind „Endeffekt“ und werden den Abend gebührend ausklingen lassen. Die Besucher dürfen sich auch dieses Jahr wieder auf ein einzigartiges Open-Air-Festival auf dem Festplatz Hilpertsau und ausgelassenes Feiern freuen, wenn es am wieder heißt: MAY, I ROCK!

Zahlreiche Auftritte

Die Lautenbacher Musikanten werden vor der Sommerpause mit einer Reihe von Auftritten ihr Publikum unterhalten und begeistern. Am Sonntag, 19. Mai, beim Tag der offenen Tür der FFW, Abteilung Lautenbach, ab 17 Uhr; am Donnerstag, 30. Mai, beim Lautenbacher Vatertags-Kurkonzert im/am Bürgerhaus ab 16 Uhr (s. spätere Ankündigungen); am Sonntag, 2. Juni, beim Metzgerwirt auf der Karlsruher Frühjahrs-Mess' von 14 bis 20.30 Uhr - hierzu bieten wir Mitfahrgelegenheit im Bus, Abfahrt 12 Uhr, Fahrtzuschuss 10 Euro; am Dienstag, 2. Juli, beim Lautenbacher Gelübdetag (s. gesonderte Ankündigung); am Sonntag, 7. Juli, beim Belzerhock des MV Weisenbach ab 16.30 Uhr; am Sonntag, 14. Juli, beim Gernsbacher Stadtjubiläum ab 17 Uhr auf dem Marktplatz Gernsbach; am Montag, 29. Juli, beim Sommerfest des MV Freiolsheim ab 11.30 Uhr in der Mahlberghalle. Die Lautenbacher Musikanten freuen sich auf Ihren Besuch.

Schwimmbadinitiative
Lautenbach



Der Sommer kann kommen

Mit zahlreichen Helferinnen und Helfern aus Lautenbach und Umgebung wurde das Schwimmbad mit Herz badefertig gemacht. Alle restlichen Arbeiten konnten in der letzten Woche beendet werden. Die Badesaison 2019 ist nun eröffnet.



Viel Neues gab es für die Teilnehmer am Kräuterabend des OGV zu erfahren. Foto: Schnaible

Am Sonntag, 26. Mai, 16 Uhr laden wir alle Gönner und Gäste zu einem Sektumtrunk im Schwellwog-Treff ein. Feiern Sie mit uns und unterstützen Sie mit dem Kauf einer Jahreskarte den Erhalt des Bades und des Schwellwog-Treffs, dem Treff für Jung und Alt.

Musikverein
Obertsrot



Sommersaison-Termine

Für den Musikverein Obertsrot beginnt am Sonntag, 26. Mai, die Sommersaison. Von 11 bis 13 Uhr spielen die Musikerinnen und Musiker an der Stadtmauer in Gernsbach beim alljährlichen Forellenträuchern des Ski-Clubs Gernsbach. Am Donnerstag, 30. Mai, ist die Kapelle von 15 bis 17 Uhr beim Vatertagshock in Hörden auf dem hinteren Parkplatz der Flößerhalle zu hören. Weitere Termine folgen am Sonntag, 30. Juni, beim heimischen Patrozinium, am Samstag, 6. Juli, bei den Baden-Badener Sommernächten sowie am Sonntag, 14. Juli, beim Stadtfest in Gernsbach. Der diesjährige Dorfhock des Musikvereins findet am Freitag, 5. Juli, ab 18 Uhr im Pfarrgarten in Obertsrot statt.

Auf der Platanenterrasse auf Schloss Eberstein gestaltet die Kapelle am Dienstag, 16. Juli, ab 19 Uhr ein Platzkonzert. In Obertsrot wird die Kapelle am Sonntag, 21. Juli, bei der Freiwilligen Feuerwehr zu hören sein. Wie gewohnt, wird Sie der Musikverein mit einem facettenreichen Programm und mit Gesang verzaubern.

Altpapiersammlung

Der Musikverein Obertsrot führt am Samstag, 20. Juli, in Obertsrot ab 9 Uhr eine Altpapiersammlung durch. Der

Verein freut sich über zahlreiche Altpapierspenden.

Obst- u. Gartenbauverein
Obertsrot-Hilpertsau



Frühlingskräuter

Vor kurzem lud der Obst- und Gartenbauverein Obertsrot/Hilpertsau zu einem Kräuterabend unter dem Motto „Frühlingskräuter“ in den Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr Obertsrot ein. Der 1. Vorsitzende des OGV, Walter Schmeiser, begrüßte die Teilnehmer und die Kräuterpädagogin Frauke Grötz, die nun schon zum wiederholten Male einen solchen Abend für den Verein anbot.

In gewohnter Manier hatte sie nicht nur interessante Anregungen im Gepäck, sondern auch allerlei, was die Teilnehmer direkt probieren und sich selbst zusammenstellen durften. So wurde die Bedeutung der Wald- und Wiesenkräuter als Salatkräuter beleuchtet, frische Kräuter wurden als Tee aufgegossen und zum Aromatisieren von Wasser verwendet oder als Pesto und Bärlauchbutter verkostet. Längst spricht man von Löwenzahn, Giersch und Co nicht mehr von Unkraut sondern verwendet treffender die Begriffe Bei- oder Wildkräuter, da sie – auch wenn wir uns die meisten nicht bewusst in den Garten holen - vielfältige Verwendungsmöglichkeiten eröffnen. Die frischen Frühlingskräuter sind vitaminreich und können viele Gerichte aufwerten.

Während der Veranstaltung hatten die Teilnehmer immer wieder Gelegenheit Fragen zu stellen, welche fachkundig beantwortet wurden.

Der OGV plant auch in Zukunft weitere Veranstaltungen für seine Mitglieder und weitere Interessierte.



Leon Reßel erfolgreich

Beim Kreiskönigschießen 2018 erzielte Leon Reßel vom Schützenverein Obertsrot den besten Treffer aller Nachwuchsschützen. Anlässlich der Königsfeier wurde er zum Kreisjugendkönig des Schützenkreises Hohenbaden gekürt. Hiermit qualifizierte er sich für das Landesjugendkönigschießen 2019 des Südbadischen Sportschützenverbandes. Dieser Wettbewerb fand nun auf der Stadtanlage des SV Sandweier statt. Bei diesem Wettkampf, waren von jedem der Akteure zwanzig Schuss mit dem Luftgewehr oder der Luftpistole in einer Zeit von 20 Minuten zu absolvieren. Für die Ermittlung der Besten kam die Teilerwertung zur Anwendung, bei der die Differenz vom absoluten Scheibenmittelpunkt zum Schusszentrum festgestellt wird. Nur der beste Teiler eines jeden Schützen entscheidet über Sieg und Platzierung. Startberechtigt bei diesem Schießen sind die Königinnen bzw. Könige der dem Landesverband angehörenden zehn Schützenkreise. Die Kürung des Landesadels erfolgte im Rahmen des Landesschützentages am Wochenende in Haueneberstein. Groß war die Freude bei den Delegierten von Obertsrot und dem Schützenkreis Hohenbaden, als Leon Reßel mit dem drittbesten Treffer der zehn Nachwuchsleute, einem 76,5 Teiler, zum 2. Landesjugendritter ausgezeichnet wurde. Somit setzt er das erfolgreiche Abschneiden der Obertsroter Schützen in den letzten Jahren bei diesem Wettbewerb fort.



Der 2. Landesjugendritter freut sich über seinen Erfolg. Foto: Klaus Welsch



JHV - Teil 1

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung im Kirchl Obertsrot begrüßte der 1. Vorsitzende Arnold Weiler die Anwesenden und blickte auf die vergangenen zwei Jahre zurück. Er und die folgenden Sprecher hoben den großen Verlust hervor, den der plötzliche Tod Harald Schätzles für den Verein bedeutet. Dreißeig Jahre führte dieser äußerst sorgfältig die finanziellen Belange des Vereins. Die Schriftführerin Claudia Schnaible stellte die verschiedenen Arbeitsschwerpunkte der vergangenen Jahre dar. Hierzu zählte u.a. die Organisation der Landeskmaltage im Kirchl, aber auch die Situation der Turnabteilung beschäftigte die Vorstandsmitglieder.

Da der Verein nun seit einem Jahr ohne Kassier ist, legte Christian Schnaible die aktuelle Situation offen: Die Vorstandsmitglieder sichtigten die vorhandenen Unterlagen und Erich König und Christian Schnaible haben es übernommen, das Jahr 2018/2019 aufzuarbeiten. Im Anschluss konnte die Kassenprüfung stattfinden. Des Weiteren erklärte Schnaible, warum es in den Jahren 2015 bis 2017 zu keinem Einzug der Mitgliedsbeiträge kam. Der Beitrag für 2017 wurde inzwischen eingezogen; die Versammlung beschloss, die Jahre 2015 und 2016 nicht nachzufordern, sondern den Mitgliedern anzubieten, den fehlenden Betrag auf freiwilliger Basis zu spenden. Walter Schmeiser agierte als Wahlleiter. Die Vorstandschaft wurde einstimmig entlastet. Arnold Weiler wurde als 1. und Christian Schnaible als 2. Vorsitzender bestätigt. Claudia Schnaible wird



Die Vatertagswanderer 2017 genießen bei einer gemütlichen Pause die Sonne. Foto: privat

weiterhin als Schriftführerin fungieren. Beisitzer bleiben Bettina Klumpp, Erich König und Leonard Zilio. Stefanie Fauth zog sich aus der Vereinsarbeit zurück. Arnold Weiler freute sich über die von ihr geleistete Arbeit. Neu konnte Kerstin Siegel als Beisitzerin gewonnen werden und wird das Vorstandsteam kompletieren. Die Kasse werden Erich König und Christian Schnaible kommissarisch führen. Alle Beteiligten haben die Wahl angenommen.

Es folgen: Aktivitätsbericht, Ehrungen, Beitragsanpassung.



Vatertagswanderung

Zur traditionellen Vatertagswanderung am Donnerstag, 30. Mai, treffen sich die Männer der DLRG Ortsgruppe Reichenatal am Johannesplatz. Um 9 Uhr ist Abmarsch nach Hilpertsau. Dort gibt es bei Reiner einen Frühschoppen, bevor die Stadtbahn in Richtung Gaggenau bestiegen wird. Nach dem Ausstieg an der Haltestelle in Hörden führt die Wanderung zum Hock der Kleintierzüchter in Ottenau. Gestärkt geht die Wanderung weiter nach Selbach. Nach der dortigen Einkehr kann erfrischt die Strecke nach Staufenberg zum Vatertagshock zurückgelegt werden. Der Abschluss findet dann im Grammophon in Gernsbach statt. Insgesamt ist die Wanderung ca. 14 Kilometer lang.

Die Männer der Vorstandschaft freuen sich über zahlreiche Wanderer und Freunde der DLRG Ortsgruppe Reichenatal. Bei schlechtem Wetter gibt es wie immer auch ein Alternativprogramm.

Rathausplatzfest

Die Motorradfreunde Reichental feiern dieses Jahr ihr 25-jähriges Bestehen. Der im Jahre 1994 gegründete Verein besteht mittlerweile aus 120 Mitgliedern, die sich aktiv am Dorfleben in Reichental beteiligen. Sei es am Faschingsumzug, der Landschaftspflegeaktion oder an Vereinsturnieren auf dem Sportplatz oder dem Schwimmbad. Auch dieses Jahr werden wir von Samstag, 25. bis Sonntag, 26. Mai unser traditionelles Rathausplatzfest feiern, zu dem Sie recht herzlich einladen sind. Am Samstagabend werden Ihre Gehörnerven mit handgemachtem Guerilla-Rock der Band „Headsalad“ und ihrem Sänger Mario Götz verwöhnt. Falls es etwas lauter werden sollte, freuen wir uns schon jetzt über Ihr Verständnis. Am Sonntag werden alle weiblichen Besucher von 11 bis 14 Uhr mit einem Glas Sekt begrüßt, bevor der gewohnt gute Mittagstisch von „Two of us“ musikalisch begleitet wird. Das Duo setzt sich aus unseren Mitgliedern Carmen Großmann und Thomas Merkel zusammen. Beide blicken auf eine längere Musikerlaufbahn zurück. Auch die Kaffeebar lässt keine Wünsche offen. Genießen Sie die riesige Auswahl an selbstgebackenen Kuchen und Torten, bevor der Abend bei einem leckeren Steak oder einer feinen Bratwurst der Metzgerei Lust aus Michelbach ausklingt. Die Motorradfreunde Reichental freuen sich auf Ihr Kommen.

Förderverein Schwimmbad Reichental

Saisonöffnung

Zum Start der neuen Badesaison lud der Förderverein Schwimmbad Reichental am vergangenen Wochenende zum Weißwurstessen ein. Viele Freunde und Förderer des Schwimmbades trafen



Nach erfolgreichem Start freut sich der Förderverein auf eine sonnige Saison.

Foto: privat



Das Jubiläumsfest der Motorradfreunde findet auf dem Rathausplatz statt.

Foto: privat

sich um in geselliger Runde "bayrische Schmankerl" zu genießen.

Musikverein »Harmonie« Staufenberg



Blasmusik zum Vatertag

Am Donnerstag, 30. Mai, veranstaltet der Musikverein Harmonie wieder seinen traditionellen Hock vor der Staufenberghalle, Beginn ist um 11.30 Uhr. Für Speis und Trank ist in gewohnter Weise gesorgt, die Harmonie-Kapelle übernimmt die musikalische Unterhaltung. Alle Vatertagswanderer sowie die gesamte Bevölkerung sind herzlich eingeladen. Bei schlechtem Wetter ist der Hock in der Staufenberghalle.

Treffpunkt Staufenberg



Hand in Hand

47 Erwachsene, 6 Jugendliche und 19 Kinder haben in 615 Stunden bei sehr durchwachsenem Wetter auf dem Dorfplatz wieder ganze Arbeit geleistet. Die „smarte Toilette“ ist fast fertig und kann in Kürze in Betrieb genommen werden. Die alte Mosaikschildkröte wurde ersetzt. Die Umrandung der Boulebahn wurde komplett erneuert und eine neue Relaxliege lädt zum Chillen ein. Ein kleiner Barfußpfad ist entstanden, der ausschließlich von den Kindern geplant, ausgemessen und gebaut wurde. All

dies ist nur möglich durch eine perfekte Vorplanung, viele engagierte Helfer und ein Cateringteam (unterstützt durch die Metzgerei Schmeiser und Hotel Gasthof Sternen), das sich um das leibliche Wohl der Bauhelfer kümmert. Flyer und Plakate wurden wieder komplett durch die Firma Bischoff gesponsert. Die Firma Ludwig Stößer GmbH hat die neue Bedachung für Casamir gespendet. Beim gemeinsamen Termin sagte Fred Stößer: „Das ist so toll, was hier in den letzten Jahren entstanden ist, das unterstützen wir gerne“. Die Planung für den Toilettenanbau wurde durch Marco Schmeiser von der Firma Holzarbeit Schmeiser GmbH in Staufenberg durchgeführt. Die Mittel zur Errichtung der Toilette kamen aus dem Haushalt der Stadt Gernsbach. Und fragt man die Bauhelfer beim Abschlussfest: "Was treibt euch denn bei so einem Wetter zum Bauwochenende?" - kommen spontane Antworten wie: Zusammen Bauen macht einfach Spaß - hier können wir etwas von uns hinterlassen - da sieht man am Ende, was man geschafft hat - hier gibt's coole Teams mit coolen Ideen.

Wahl-Café

Am Sonntag, 26. Mai, haben Sie wieder die Wahl. Entscheiden Sie sich für Kaffee und Kuchen oder doch lieber für eine Bratwurst und gekühlte Getränke. Unser Wahl-Café in Casamir auf dem Staufenberger Dorfplatz hat ab 11 Uhr für Sie geöffnet. Kommen Sie doch einfach nach ihrem politischen Wahlgang vorbei. Die Veranstaltung fällt bei Regen aus.



Hand in Hand - Katrin Kathan, Marco Schmeiser, Fred Stößer, Uli Strobel-Vogt.

Foto: Treffpunkt Staufenberg

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

ÖKUMENE

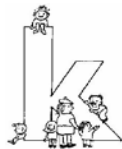
Sonntag, 26. Mai

10 Uhr ökumenisches Orgel- und Orchesterkonzert der katholischen und evangelischen Kirchengemeinde anlässlich der 800-Jahr-Feier Gernsbach in der Liebfrauenkirche.

Zur Aufführung kommen romantische Werke von G. Fauré, L. v. Beethoven, F. Mendelssohn-Bartholdy, C. Schumann und als Hauptwerk des Abends die "Première Symphonie" für Orgel und Orchester von A. Guilmant. Ausführende sind das erweiterte Kantatenorchester Murgtal unter Leitung von Friedemann Schaber, an der Orgel spielt Holger Becker. Herzliche Einladung zu diesem außergewöhnlichen Konzert, der Eintritt beträgt 10 Euro.

CHRISTUSKIRCHE

Ev.-freikirchliche Gemeinde
Baptisten



Sonntag, 26. Mai

10 Uhr Gottesdienst,
dabei Kindergottesdienst
15.30 Uhr Serviciu Divin
Românesc (rumänischer Gottesdienst),
Persoană de contact (Kontakt): Adi Stoica
0151 40208270

Dienstag, 28. Mai

15 Uhr Seniorenkreis, Info-Telefon
07225 79966

PAULUSKIRCHE

Ev. Paulusgemeinde Staufenberg

Donnerstag, 23. Mai

19.30 Uhr Hobbythek, Paulus-Saal, D. Maier

Sonntag, 26. Mai

9.30 Uhr Gottesdienst mit Konfirmation,
Abendmahl und Taufe, Pfarrer Scholz

Dienstag, 28. Mai

19.30 Uhr Probe Paulus-Chor, Paulus-Saal, R. Peuker

Mittwoch, 29. Mai

9.30 Uhr fit im Alltag, Staufenberghalle,
B. Haitz
18 Uhr KABA, Paulus-Saal, Pfarrer Scholz

Donnerstag, 30. Mai

10 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Scholz

ST. JAKOBSKIRCHE

Ev. St. Jakobsgemeinde Gernsbach

Pfarrbüro

Ebersteingasse 6, Telefon 3394
E-Mail: pfarramt@ekige.de
Homepage: www.ekige.de

Büroöffnungszeiten

Montag bis Donnerstag 8 bis 11.30 Uhr,
zusätzlich Dienstag 16 bis 18 Uhr

Freitag, 24. Mai

18.30 Uhr Probe Bläserkreis
20 Uhr Probe St. Jakobskantorei
jeweils im Karl-Barth-Haus

Samstag, 25. Mai

11 Uhr Taufgespräch mit den Eltern im
Karl-Barth-Haus (Igelbachtaufen)
14 Uhr Traugottesdienst, Pfarrer H.-J.
Scholz

Sonntag, 26. Mai

10 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Ulrich Eger
Kirchkafee

Dienstag, 28. Mai

9.30 Uhr Krabbelgruppe

Donnerstag, 30. Mai

Christi Himmelfahrt

10.30 Uhr Einladung zum Gottesdienst
"Im Grünen", im/beim Vereinsheim des
Turnvereins Bermersbach. Wir feiern
ihn zusammen mit der Kirchengemeinde
Forbach. Pfarrerin und Pfarrer Eger
berichten von den neuesten Entwicklungen
der Arbeit an der German Church
Scool, Adis Abbeba. Der Bläserchor unter
der Leitung von Friedemann Schaber
begleiten musikalisch den Gottesdienst.
Anschließend Grillen und geselliges
Beisammensein. Bitte bringen Sie Grillgut,
Salat, Kuchen, Teller, Tasse, Glas und
Besteck mit. Für Getränke ist gesorgt.

Vorschau

Am Dienstag, 4. Juni, 19.30 Uhr, Anmelde- und Infoabend für den Konfirmandenjahrgang 2019/20 im Karl-Barth-Haus.

Konfirmationsjubiläum

Am Sonntag, 2. Juni, wird in der St. Jakobskirche das Jubiläum der Goldenen und Diamantenen Konfirmation gefeiert. Zu diesem Gottesdienst werden die Jubilarinnen und Jubilare, die vor 50 oder 60 Jahren, 65 oder sogar vor 70 und 75 Jahren konfirmiert wurden,

sehr herzlich eingeladen. Eingeladen sind natürlich auch alle, die andernorts konfirmiert und nach Gernsbach zugezogen sind. All diejenigen, die nicht angeschrieben wurden, möchten sich bitte im Pfarramt, Telefon 3394, melden, um eine Einladung zu erhalten.

KATH. SEELSORGEEINHEIT

Büroöffnungszeiten

Hauptstraße 55, Telefon 995790
E-Mail: pfarramt@kath-gernsbach.de
Homepage: www.kath-gernsbach.de

Pfarrbüro

Montag und Freitag von 9 bis 12 Uhr und
Dienstag und Mittwoch 15 bis 18 Uhr.

Sprechzeit bei Pfarrer Josef Rösch

Nach Vereinbarung, Montag 17 bis 18
Uhr Pfarrhaus Obertsrot, Dienstag 17 bis
18 Uhr im Pfarrhaus Gernsbach

Sternstunde auf der Kirchenwiese

Mit einem großen Teleskop mal in den
Sternenhimmel schauen? Planeten,
Galaxien und die Weite des Universums
sehen? Dabei auch den großen Fragen
des Lebens auf den Grund gehen? Das
ist möglich bei den Sternstunden auf
der Kirchenwiese. Die ersten beiden
Veranstaltungen in diesem Jahr sind am
Freitag, 24. und am Samstag, 25. Mai,
jeweils ab 21 Uhr hinter der Liebfrauen-
kirche auf der Kirchenwiese. Von dort
schauen wir mit einem Großteleskop
in den Nachthimmel. Jeder darf her-
kommen und mitstaunen. Bitte warme
Bekleidung oder Decken mitbringen. Bei
schlechtem Wetter (bewölkt) fällt die
Veranstaltung aus. Nähere Informatio-
nen dazu gibt es auf unserer Homepage
www.kath-gernsbach.de

LIEBFRAUENKIRCHE

Kath. Kirchengemeinde Gernsbach

Sonntag, 26. Mai

10 Uhr heilige Messe
11.30 Uhr Taufe von Lia Marie Müller

Dienstag, 28. Mai

18 Uhr Rosenkranz für den Frieden
18.30 Uhr heilige Messe

Donnerstag, 30. Mai

Christi Himmelfahrt
10 Uhr heilige Messe

MARIA HEIMSUCHUNG

Kath. Kirchengemeinde Lautenbach

Donnerstag, 30. Mai

Christi Himmelfahrt

8.45 Uhr heilige Messe

HERZ-JESU

Kath. Kirchengemeinde
Obertsrot-Hilpertsau

Freitag, 24. Mai

18 Uhr Maiandacht mit der Kfd an der Muttergottesstatue in Hilpertsau. Sitzmöglichkeiten werden angeboten. Anschließend gemütliches Beisammensein im Ochsen in Hilpertsau.

Samstag, 25. Mai

18.30 Uhr heilige Messe, anschließend "Eine-Welt-Verkauf"

Montag, 27. Mai

18 Uhr Rosenkranz in der Krypta
18.30 Uhr heilige Messe in der Krypta

Donnerstag, 30. Mai

Christi Himmelfahrt

10.30 Uhr heilige Messe
18.30 Uhr Maiandacht

Treffen für Lektoren

Dienstag, 28. Mai, 20 Uhr, im Bernhardusheim

Seniorenachmittag

Am Mittwoch, 29. Mai, sind alle Seniorinnen und Senioren zu einem Seniorenachmittag um 14.30 Uhr ins Bernhardusheim Obertsrot eingeladen zu einem gemütlichen Treffen bei Kaffee und Kuchen. Anschließend wird die Gemeindefreferentin Susanne Floss mit einem Vortrag unterhalten, der lautet: „Sagt an, wer ist doch diese ... Betrachtungen und Gedanken zur Gottesmutter Maria anhand ausgewählter Bilder und Lieder.“ Anmeldungen für den Abholservice von Horst Hartmann im Pfarrbüro, Telefon 995790.

ST. MAURITIUS

Kath. Kirchengemeinde Reichental

Sonntag, 26. Mai

10 Uhr heilige Messe

Mittwoch, 29. Mai

18.30 Uhr heilige Messe als Vorabendmesse zu Christi Himmelfahrt

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Sonntag, 26. Mai

9.30 Uhr Gottesdienst
10 Uhr Gottesdienst für Senioren in Karlsruhe-Süd

Dienstag, 28. Mai

20 Uhr Chorprobe

Donnerstag, 30. Mai

9.30 Uhr Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt

JEHOVAS ZEUGEN

Donnerstag, 23. Mai

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort
19.30 Uhr Unser Leben als Christ
20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Sonntag, 26. Mai

10 Uhr öffentlicher Vortrag
10.35 Uhr Bibelstudium

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Sonntag, 26. Mai

18 Uhr ökumenischer Gottesdienst anlässlich der Woche für das Leben in der katholischen Kirche St. Johannes in Forbach, Predigt Pfarrerin M. Eger, Pfarrer T. Holler

Montag, 27. Mai

20 Uhr Probe des Lobpreischores in der Kirche in Forbach

Dienstag, 28. Mai

12.15 Uhr „Gemeinsam schmeckt's besser!“ Gemeinsames Mittagessen im katholischen Gemeindezentrum Weisenbach, Anmeldung unter Telefon 07228 2344, Pfarrerin Eger oder Telefon 1434, Marlies Fritz

Donnerstag, 30. Mai

Christi Himmelfahrt

10.30 Uhr Familiengottesdienst im Grünen auf dem Grillplatz oberhalb des Sportplatzes Bermersbach mit der evangelischen St. Jakobsgemeinde Gernsbach, Pfarrerin Eger, Pfarrer Eger und der Bläserkreis aus St. Jakob. Anschließend Grillen und geselliges Beisammensein (Grillgut, Salat, Kuchen, Geschirr, Glas, Tasse bitte mitbringen). Bei Regen findet der Gottesdienst in der evangelischen Kirche in Forbach statt.



**Wassonstnoch
interessiert**

Klein und süß

Erdbeere – die kleine Powerfrucht

Die Erdbeere ist bei Jung und Alt beliebt. Über drei Kilo verzehrt jeder Deutsche durchschnittlich im Jahr. Ein Genuss ohne Reue, denn die kleine rote Frucht hat wenige Kalorien und enthält besonders viele gute Inhaltsstoffe.

Das steckt drin

Rund 250g Erdbeeren enthalten nur ca. 80 Kalorien. Die Erdbeere enthält mehr Vitamin C als Orangen und Zitronen. Kein anderes einheimisches Obst ist so reich an Mangan, einem Spurenelement, das im gesamten Stoffwechsel mitwirkt. Leuchtend rote karotinreiche Farbstoffe schützen uns, denn sie spielen bei der Hemmung von Tumorzellen eine große Rolle. Die Erdbeere ist außerdem reich an Folsäure, die sehr wichtig für unser Zellwachstum und die Blutbildung ist. Die kleinen gelben Kernchen fungieren als wertvoller Ballaststoff. Und selbst die Blätter und Wurzeln sind gesund. Ein Tee aus Erdbeerblättern ist besonders Diabetikern zu empfehlen, da er positiv auf die Insulinresistenz wirkt. Vorsichtig sollten nur Allergiker sein: Die Erdbeere ist eigentlich eine Sammelnussfrucht. Manche reagieren allergisch auf die Früchte.

Die ganze Erdbeer-Vielfalt

Es gibt rund 1.000 verschiedene Erdbeersorten, die sich in Form, Größe und Farbe voneinander unterscheiden. Die Qualität ist stark von Witterung und Transport abhängig. Durch die Lagerung im Supermarkt verlieren die Erdbeeren recht schnell ihre Vitamine und Schutzstoffe. Besonders schnell baut sich die Folsäure ab. Nach 7 Tagen Kühlung sind fast 80 % davon verloren. Tiefgefrorene Erdbeeren enthalten fast genauso viele wertvolle Inhaltsstoffe wie die frischen Früchte. Dosenobst oder gekochte Erdbeeren enthalten durch das Erhitzen bis zu 70 % weniger Vitamin C.

Sabrina Dürr, Haushalts- und Ernährungswissenschaftlerin

Quelle: Kaffee oder Tee,
Mo.-Fr. 16.05 – 18.00 Uhr im SWR

Notruf bei Feuer 112